

Ressortforschung – Kennzahlen 2025

BMLUK, Abt. Präs. 5
Jahresbericht Forschungsaktivitäten



Ressortforschung – Kennzahlen 2025

BMLUK, Abt. Präz. 5
Jahresbericht Forschungsaktivitäten

Wien, September 2026

Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz,
Regionen und Wasserwirtschaft

Stubenring 1, 1010 Wien

bmluk.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich:

Abt. Präs. 5 – Forschung und Entwicklung, Unternehmensservice

Datenquellen:

Forschungsplattform dafne.at, Jahresberichte, RZL-Pläne, Bundesfinanzgesetz (BFG)

Fotonachweis Cover: Wolfgang Hasselmann / Unsplash

Gestaltung: Barbara Lewall

Alle Rechte vorbehalten

Wien, September 2026

Einleitung

Forschung ist eine zentrale Aufgabe im Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Klima- und Umweltschutz, Regionen und Wasserwirtschaft (BMLUK). Die Forschungsaktivitäten des BMLUK leisten einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Lebensqualität in Österreich und zu einer nachhaltigen Entwicklung. Ziel der Ressortforschung ist es, neues Wissen und innovative Lösungsansätze so schnell wie möglich in die Praxis zu bringen. Mit eigenen Forschungseinrichtungen und ausgegliederten Einrichtungen, der Förderung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten sowie der Kooperation und Vertretung in nationalen und europäischen Forschungsgremien ist die Ressortforschung des BMLUK ein wesentliches Element der österreichischen Forschungslandschaft.

Die Präsidialabteilung 5 (Abt. Präs. 5) – Forschung und Entwicklung, Unternehmensservice – ist die koordinierende Schnittstelle zu den Sektionen und Fachabteilungen im Ministerium und den dazugehörigen forschungsaktiven Dienststellen und vertritt das Ressort in nationalen und europäischen Forschungsgremien.

Die Ressortforschung versteht sich als verbindendes Element zwischen Wissenschaft, Politik und Praxis. Das Programm für Forschung und Entwicklung 2026–2030 bildet den strategischen Rahmen für die Ressortforschung des BMLUK. Das Ziel des Programms besteht darin, wissenschaftlich fundierte und evidenzbasierte Entscheidungsgrundlagen für Politik und Verwaltung bereitzustellen, während gleichzeitig praxisnahe und umsetzungsorientierte Lösungen für Regionen, Unternehmen und weitere Akteurinnen und Akteure entwickelt werden.

Anhand von wichtigen Kennzahlen gibt dieser Bericht zum Jahr 2025 einen Überblick über die Forschungsaktivitäten des BMLUK. Dargestellt werden die Aktivitäten der forschungsaktiven Dienststellen, Daten zu den abgeschlossenen, neuen und laufenden Forschungsprojekten, externe Auftragnehmerinnen und Auftragnehmer sowie Budget- und Personalkennzahlen.

Die wichtigste Datenquelle ist die Forschungsplattform des BMLUK dafne.at (Datenbank für Forschung zur nachhaltigen Entwicklung). Sie dient der Information, Abwicklung und Erfassung von Forschungsprojekten, welche in den forschungsaktiven Dienststellen, den Bundesanstalten und -ämtern sowie über Forschungsaufträge von externen Forschungsorganisationen durchgeführt werden. Über die Forschungsplattform dafne.at werden auch Publikationen zu den im Auftrag des BMLUK durchgeführten Forschungsprojekten zur Verfügung gestellt. Sie bietet damit einen umfassenden Überblick über die Forschungsaktivitäten des Ressorts.

Das Magazin Blickpunkt Forschung vermittelt ergänzend einen verständlichen Überblick über die Forschungsaktivitäten der vergangenen Jahre anhand aktueller Projekte.

Inhalt

Einleitung	3
1 Ressortforschung 2025 im Überblick	6
2 Forschungsaktive Dienststellen und ausgegliederte Einrichtungen	8
3 Forschung im BMLUK: praxisnah und problemorientiert	10
4 Forschungsjahr 2025	14
4.1 Laufende Forschungsprojekte	14
4.2 Neue Forschungsprojekte	15
4.3 Forschungsprojektabschlüsse	15
4.4 Laufende Projekte der forschungsaktiven Dienststellen des BMLUK	16
4.5 Laufende externe Projekte (ausgewählte Forschungsorganisationen)	17
4.6 Projektleitungen	18
4.7 Budgetvolumen bei laufenden externen Projekten	19
4.8 Forschungswirksame Ausgaben des BMLUK bei laufenden externen Projekten nach Bereichen	20
4.9 Kosten der Kernleistung Forschung laut Ressourcen-, Ziel- und Leistungsplan (RZL) in ressorteigenen Dienststellen	22
4.10 Vollbeschäftigtenäquivalente (VBÄ) im Forschungsbereich laut Ressourcen-, Ziel- und Leistungsplan in ressorteigenen Dienststellen	23
5 Aktuelles	24
6 Interne Projekte 2025	27
6.1 Projektstart 2025	27
6.2 Projektende 2025	33
7 Externe Projekte 2025	38
7.1 Projektstart 2025	38
7.2 Projektende 2025	41

1 Ressortforschung 2025 im Überblick

Ausgaben für Forschungsbeauftragungen^{1,2}

forschungswirksamer Anteil der ressorteigenen
Forschungsstellen:

31,25 Mio. €

laufender Transfer an verbundene Unternehmungen³:

18,70 Mio. €

Forschung und sonstige Maßnahmen:

15,91 Mio. €

forschungswirksamer Anteil des Klima- und
Energiefonds; Umweltförderung Inland:

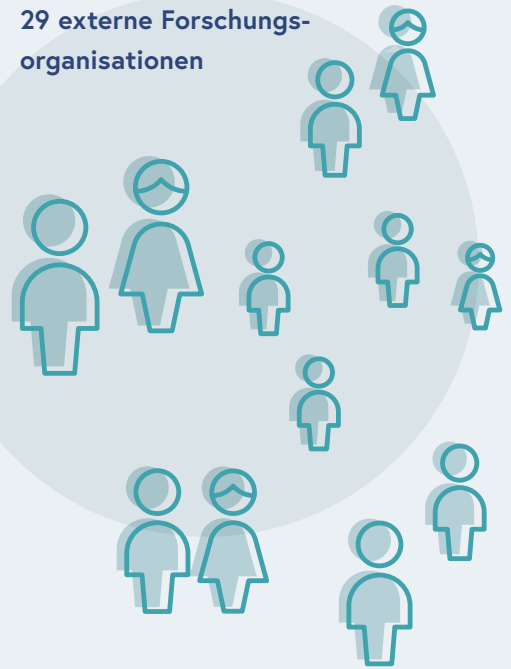
4,13 Mio. €

Summe:

69,99 Mio. €



29 externe Forschungs- organisationen



Seitenaufrufe auf dafne.at

85.665



Nutzerinnen und Nutzer der Forschungsplattform dafne.at

24.695



¹ Inkludiert sind Forschungsmittel aus dem Waldfonds.

² Endgültig erst nach Ermittlung der Erfolgszahlen 2025 in Beilage T.

³ AGES, BFW, Spanische Hofreitschule, UBA.

9 forschungsaktive Dienststellen



Forschungsprojekte

306

laufende interne
Projekte

138

laufende externe
Projekte



fachrelevante / wissenschaftliche Publikationen an forschungsaktiven Dienststellen

peer-reviewed:

118

nicht peer-reviewed:

308

gesamt:

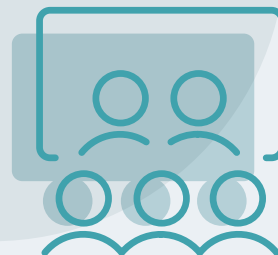
426



Anzahl Teilnehmerinnen und Teilnehmer

bei abgehaltenen Fort- und
Weiterbildungsveranstaltungen,
Fachvorträgen, Seminaren,
Exkursionen am Standort der
forschungsaktiven Dienststellen

16.331



Quelle: BFG, Forschungsplattform dafne.at, Google Analytics, RZL-Pläne; Stand Juni 2026.

2 Forschungsaktive Dienststellen und ausgegliederte Einrichtungen*



Bundesamt für Wasserwirtschaft, Scharfling

www.baw.at



HBLFA für Landwirtschaft und Ernährung, Lebensmittel- und Biotechnologie, Tirol

www.hblfa-tirol.at



HBLFA für Landwirtschaft, Umwelt- und Ressourcenmanagement, Raumberg-Gumpenstein

www.raumberg-gumpenstein.at

* Forschungsinstitutionen im Wirkungsbereich des BMLUK.



HBLFA für Landwirtschaft,
Landtechnik, Lebensmittel-
und Biotechnologie,
Informationstechnologie
Francisco-Josephinum,
Wieselburg

www.josephinum.at



HBLA und Bundesamt
für Wein- und Obstbau,
Klosterneuburg

www.weinobst.at



Hochschule für Agrar- und
Umweltpädagogik, Wien

www.haup.ac.at



HBLFA für Gartenbau, Garten-
und Landschaftsgestaltung
und Österreichische Bundes-
gärten, Wien

www.gartenbau.at



Bundesanstalt für
Agrarwirtschaft und
Bergbauernfragen, Wien

www.bab.gv.at



Bundesamt für Weinbau,
Eisenstadt

www.bawb.at



* Umweltbundesamt GmbH,
Wien

www.umweltbundesamt.at



* Österreichische Agentur
für Gesundheit und
Ernährungssicherheit GmbH,
Wien

www.ages.at



* Bundesforschungs- und
Ausbildungszentrum für Wald,
Naturgefahren und Landschaft,
Wien

www.bfw.gv.at

HBLFA = Höhere Bundeslehr- und Forschungsanstalt
HBLA = Höhere Bundeslehranstalt

Quelle: Forschungsplattform dafne.at.

3 Forschung im BMLUK: praxisnah und problemorientiert

Das BMLUK betreibt und unterstützt Forschung und Entwicklung in seinem gesamten Kompetenzbereich. An der Schnittstelle von Wissenschaft, Politik und Gesellschaft greift die Ressortforschung des BMLUK aktuelle Fragestellungen auf, ist interdisziplinär ausgelegt und liefert neue Erkenntnisse, die direkt in die Praxis einfließen und als Grundlage für politische Entscheidungen dienen.

Die BMLUK-Forschung basiert auf drei Säulen:

- Forschungseinrichtungen des Ressorts
- Förderung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten
- Kooperationen und Vertretung in nationalen und europäischen Gremien

Die aktuellen Forschungsschwerpunkte sind im Programm für Forschung und Entwicklung im BMLUK 2026–2030 definiert. Sie zielen darauf ab, die Ressortforschungsaktivitäten nachhaltig auszurichten. Der Fokus liegt auf angewandter Forschung für Praxis und Gesellschaft im Bereich der fachlichen Zuständigkeiten des Ressorts.

Forschungseinrichtungen des Ressorts

Eine zentrale Rolle spielen die Forschungsaktivitäten der insgesamt neun forschungsaktiven Dienststellen des BMLUK, die mit Partnern aus dem In- und Ausland zusammenarbeiten. Dazu kommen drei ausgegliederte Einrichtungen, die aktiv Forschung betreiben. Das Spektrum der Arbeit reicht von den Herausforderungen des Klimawandels über eine moderne, ressourcenschonende Produktion mit den Chancen der Digitalisierung bis zur Sozial- und Bildungsforschung.

Förderung von Forschungs- und Entwicklungsprojekten

Neben den Forschungsaktivitäten der forschungsaktiven Dienststellen und ausgegliederten Einrichtungen vergibt das BMLUK Forschungsaufträge an externe Auftragnehmerinnen und Auftragnehmer (wie Universitäten, Fachhochschulen oder private Institute), um wissenschaftliches Fachwissen für komplexe Zukunftsfragen und praxisnahe Herausforderungen einzubinden.

Andere Bundesministerien oder Landesregierungen können im Rahmen der Bund-Bundesländer-Forschungsk Kooperation (BBK) Partner sein.

Die Guidelines für Einreichung, Berichtslegung und projektbezogene Öffentlichkeitsarbeit beschreiben allgemeine Vorgaben zur Einreichung, administrativen Berichtslegung und zur projektbezogenen Öffentlichkeitsarbeit.

Kooperationen und Vertretung in nationalen und europäischen Gremien

Ein wichtiger Bereich ist auch die Beteiligung an nationalen sowie internationalen Forschungsprogrammen und damit die Vertretung in den entsprechenden Forschungsgremien. Dadurch wird die ressorteigene Expertise ergänzt. Durch die internationalen Kooperationen ermöglicht das BMLUK Forschungsorganisationen die Teilnahme an europäischen Forschungsprojekten. Zudem werden Themen beforscht, die einer transnationalen Zusammenarbeit bedürfen.

Veranstaltungen

Um sicherzustellen, dass Wissen dort ankommt, wo es benötigt wird, sind Veranstaltungen, die den Austausch von Informationen und Best Practices fördern, von zentraler Bedeutung.

Die Präsidialabteilung 5 (Abt. Prä. 5) – Forschung und Entwicklung, Unternehmensservice veranstaltet den **Tag der Ressortforschung**, eine zentrale Netzwerktagung und Präsentationsplattform für die anwendungsorientierte Forschung des Ministeriums. Ziel der Veranstaltung ist es, die Ergebnisse der Ressortforschung sichtbar zu machen, den Austausch zwischen Wissenschaft, Politik, Verwaltung, Medien und Praxis zu fördern und praxisnahe Lösungen für gesellschaftliche Zukunftsfragen zu diskutieren.

Zudem wirkt die Abt. Prä. 5 bei der Planung der Veranstaltungsreihe **Speeding Up Innovation** mit und beteiligt sich an weiteren Formaten zur Vernetzung von Forschung und Praxis wie der **Langen Nacht der Forschung**.

Forschung und Bildung

Das BMLUK bietet außerdem Jugendlichen und Erwachsenen, die sich für Wissenschaft interessieren, einzigartige Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten in ganz Österreich. An sechs forschungsaktiven Dienststellen sind Bildungseinrichtungen angesiedelt, die Forschung und Bildung miteinander verknüpfen. Im direkten Austausch mit Forschenden der Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik, der Höheren Bundeslehr- und Forschungsanstalten und der Bundesämter entwickeln Studierende, Schülerinnen und Schüler ihre wissenschaftlichen Fähigkeiten und profitieren von den neuesten Erkenntnissen aus der angewandten Forschung und Praxis.

Im Rahmen der **Science Week** erhalten auch Schülerinnen und Schüler anderer Schulen Einblicke in die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse der forschungsaktiven Dienststellen des BMLUK.

Österreichischer Waldfonds

Der Österreichische Waldfonds ist eines der größten Maßnahmenpakete der vergangenen Jahre für die heimischen Wälder. Er wurde als bundesweites Förderinstrument zur Stabilisierung, Wiederherstellung und Weiterentwicklung der Wälder angesichts des Klimawandels eingerichtet und verbindet akute Schadensbewältigung mit struktureller Zukunftsvorsorge. Er umfasst zehn Maßnahmen und ein Fördervolumen in der Höhe von 430 Millionen Euro.

Mit der **Maßnahme 7** Forschungsmaßnahmen zum Thema „*Holzgas und Biotreibstoffe*“ wird die Errichtung einer Forschungsinfrastruktur sowie die Initiierung von Forschungsprojekten zur Erzeugung von grünen Gasen und Biotreibstoffen aus Holz im Rahmen des Programms „*THINK.WOOD.Energie*“ über die FFG gefördert. Dies ist ein wichtiger Beitrag, um den Anteil erneuerbarer Energie zu erhöhen und alternative Absatzmöglichkeiten für regional verfügbare Schad- und Restholzmengen zu entwickeln. Als Gesamtbudget sind 29 Millionen Euro vorgesehen.

In der **Maßnahme 8** Forschungsmaßnahmen zum Thema „*Klimafitte Wälder*“ werden Calls zur Einreichung entsprechender Forschungsprojekte über die Forschungsplattform dafne.at durchgeführt. Das Ziel der Maßnahme besteht darin, Grundlagen zu schaffen und praxisorientierte Forschungsprojekte zur Erhaltung und Verbesserung klimafitter Wälder umzusetzen. Die Forschung umfasst verschiedene Disziplinen von der Genetik über den Waldbau bis zur Holzforschung. Gefördert werden Forschungsprojekte sowie der Ankauf von Daten, Modellen und Werkzeugen sowie für Monitoring, Fallstudien, Konzepte, Studien, Planungsinstrumente und grundlegende Arbeiten zu relevanten Themen im Bereich klimafitte Wälder. Zusätzlich wird die Anlage und Betreuung von Klimaforschungswäldern, die Erhaltung und Verbesserung von forstlichem Vermehrungsgut sowie die Ausweitung von Saat- und Pflanzgutanlagen unterstützt. Im Rahmen der Maßnahme 8 wurden insgesamt 10 Calls ausgeschrieben. Über 70 Anträge

wurden eingereicht, von denen bisher 37 bewilligt wurden. Der Großteil des Budgets wurde bereits gebunden. Informationen zu den geförderten Projekten sowie die Ergebnisse aus diesen Projekten werden auf der Forschungsplattform dafne.at veröffentlicht. Als Gesamtbudget sind 39,3 Millionen Euro vorgesehen.

Im Rahmen des Walddialogs wurden zwei Fachveranstaltungen zu Waldfondsprojekten, vorrangig der Maßnahme 8, abgehalten. Diese wurden in Kooperation mit dem Bundesforschungszentrum für Wald sowie der Universität für Bodenkultur Wien durchgeführt und boten Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern und der fachlich interessierten Öffentlichkeit die Möglichkeit, ihre Erkenntnisse in den Bereichen vorzustellen und sich auszutauschen.

Die erste Veranstaltung fand am 14. und 15. Oktober 2025 statt und beschäftigte sich mit den Themen „Waldökologie, Genetik und Baumartenwahl“.

Aufgrund der großen Resonanz und der fortlaufenden Fertigstellung von Projekten sind weitere Veranstaltungen vorgesehen, um die Ergebnisse des Waldfonds einer breiten Öffentlichkeit zugänglich zu machen und den Wissenstransfer direkt zu fördern.

Im Rahmen der **Maßnahme 9** Maßnahmen zur „*verstärkten Verwendung des Rohstoffes Holz*“, werden Initiativen zur vermehrten Verwendung von Holz als Grund-, Werk- und Baustoff im Sinne des Klimaschutzes umgesetzt. Die Schwerpunkte dieser Maßnahme sind die Aus- und Weiterbildung, Wissensvermittlung und Bewusstseinsbildung, Förderung von großvolumigen Holzbauten, Maßnahmen im Bereich der Governance und Forschung. Die Forschungsmaßnahmen werden im Rahmen des Programms „THINK. WOOD.Innovation“ über die FFG abgewickelt. Ziel ist es, die Entwicklung und Innovation über die gesamte Wertschöpfungskette durch die nachhaltige und effiziente Verwendung von Holz als Roh-, Werk- und Baustoff im Sinne der Bioökonomie und Kreislaufwirtschaft voranzutreiben. Das verfügbare Gesamtvolumen hierfür beträgt ca. 24 Millionen Euro.

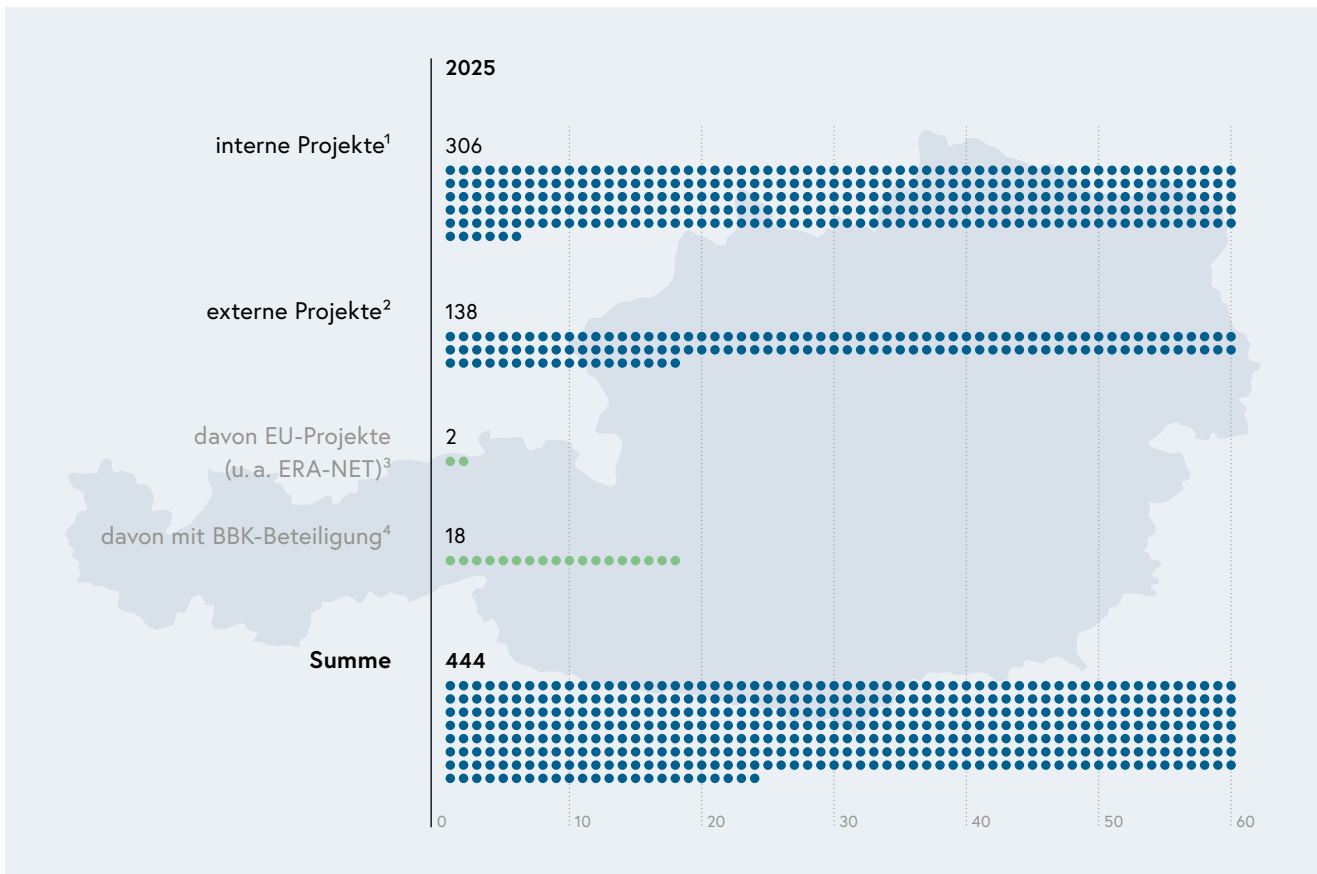
Weitere Infos:

www.waldfonds.at

www.bmluk.gv.at/themen/wald/waldfonds/waldfondsbericht-2025.html

4 Forschungsjahr 2025

4.1 Laufende Forschungsprojekte



¹ An forschungsaktiven Dienststellen des BMLUK.

² Projekte des BMLUK, die an externe Forschungsorganisationen vergeben werden.

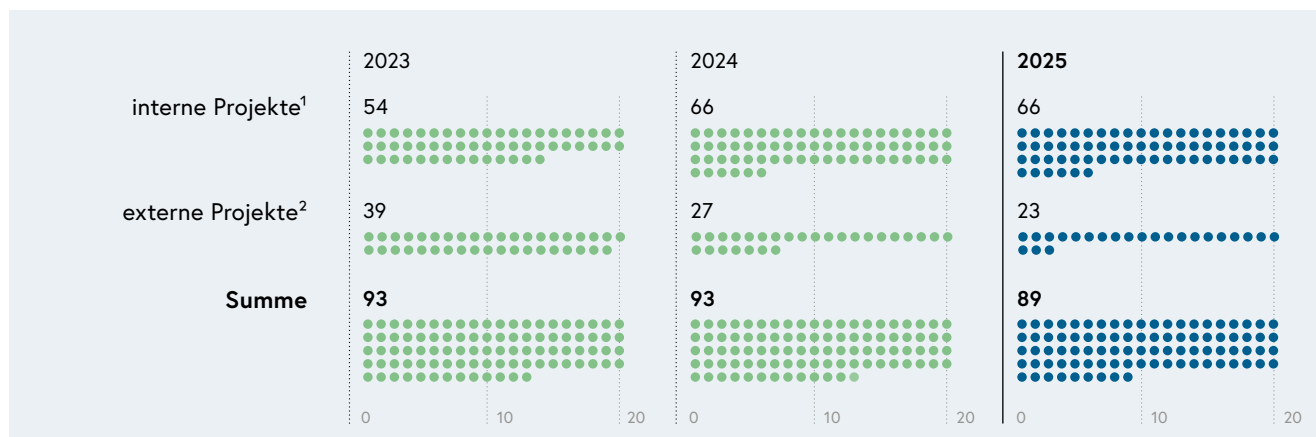
³ ERA-NET = European Research Area Network.

⁴ BBK = Bund-Bundesländer-Kooperation Forschung.

Quelle: Forschungsplattform dafne.at; Stand: Juni 2026.

Vom BMLUK bzw. im Auftrag des BMLUK wurden im Jahr 2025 insgesamt 444 Forschungsprojekte bearbeitet. 306 Projekte wurden über die forschungsaktiven Dienststellen betrieben, 138 Projekte wurden mit externen Forschungsorganisationen realisiert. Von den 138 externen Projekten waren 18 Bund-Bundesländer-Kooperationen (BBK-Beteiligung), 2 waren EU-Projekte mit internationaler Kooperation.

4.2 Neue Forschungsprojekte



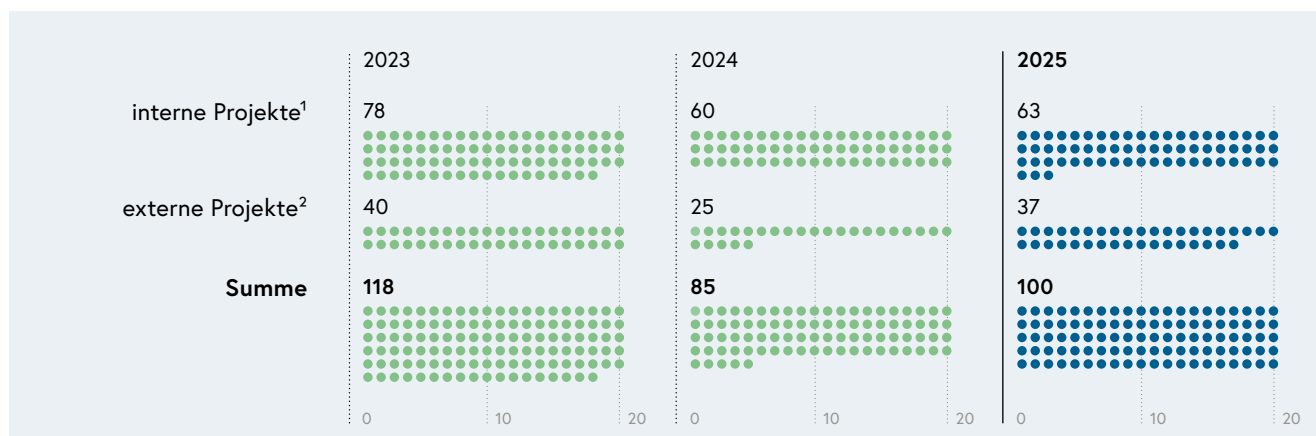
¹ An forschungsaktiven Dienststellen des BMLUK.

² Projekte des BMLUK, die an externe Forschungsorganisationen vergeben werden.

Quelle: Forschungsplattform dafne.at; Stand: Juni 2026.

Das BMLUK startete im Jahr 2025 insgesamt 89 neue Forschungsprojekte; 66 interne und 23 externe Projekte wurden beauftragt. Zum Vergleich: Im Jahr 2024 waren es 93 Projekte, davon 66 Projekte von den forschungsaktiven Dienststellen des BMLUK und 27 Projekte von externen Auftragnehmerinnen und Auftragnehmern. Im Jahr 2023 wurden ebenfalls 93 (54 interne und 39 externe) Projekte gestartet.

4.3 Forschungsprojektabschlüsse



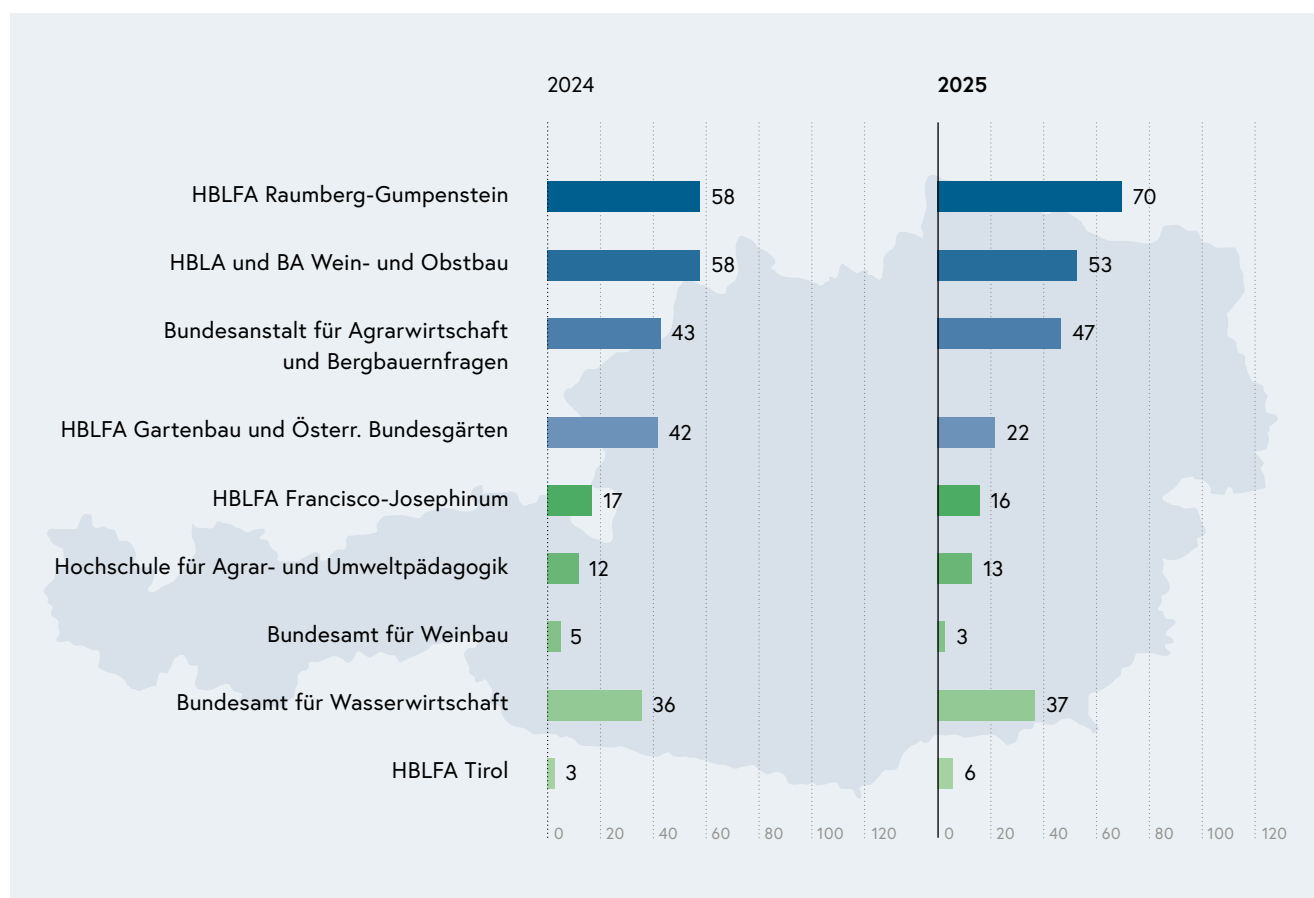
¹ An forschungsaktiven Dienststellen des BMLUK.

² Projekte des BMLUK, die an externe Forschungsorganisationen vergeben werden.

Quelle: Forschungsplattform dafne.at; Stand: Juni 2026.

2025 wurden insgesamt 100 Projekte abgeschlossen, 63 interne und 37 externe. Im Vergleichsjahr 2024 konnten insgesamt 85 Projektabschlüsse, 60 interne und 25 externe Projekte, verzeichnet werden. Im Jahr 2023 wurden 78 interne und 40 externe Projekte, gesamt 118 Projekte, abgeschlossen.

4.4 Laufende Projekte der forschungsaktiven Dienststellen des BMLUK

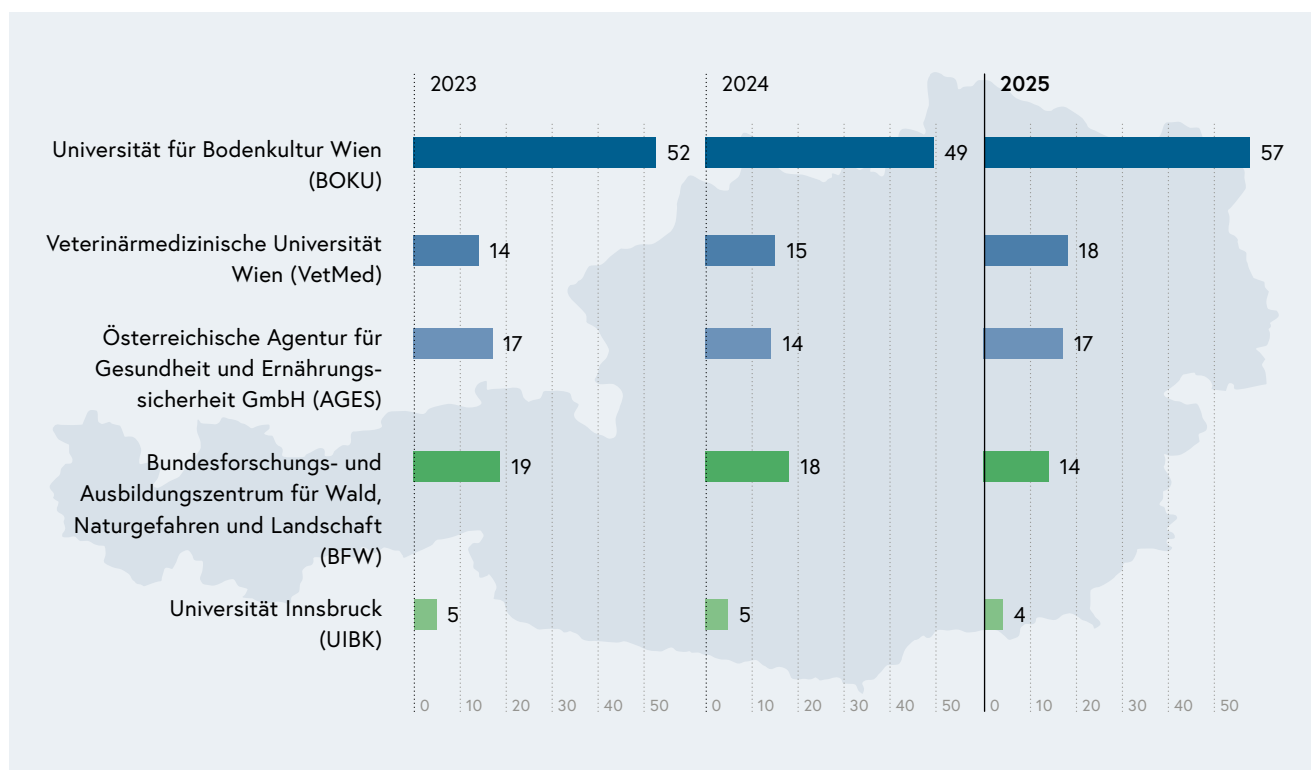


Quelle: Forschungskennzahlen der forschungsaktiven Dienststellen bzw. lt. RZL-Plänen.

Die neun forschungsaktiven Dienststellen betreiben angewandte Forschung an unterschiedlichen Standorten in Österreich (s. Grafik auf S. 8/9) und leisten einen wesentlichen Beitrag für die Ressortforschung im BMLUK.

Anhand der Grafik lässt sich die Gesamtzahl der jeweils laufenden Projekte an den Dienststellen für 2025 (bzw. 2024) ablesen: HBLFA Raumberg Gumpenstein: 70 (58), HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg: 53 (58), Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen: 47 (43), HBLFA für Gartenbau und Österreichische Bundesgärten: 22 (42), HBLFA Francisco-Josephinum: 16 (17), Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik: 13 (12), Bundesamt für Weinbau: 3 (5), Bundesamt für Wasserwirtschaft: 37 (36), HBLFA Tirol: 6 (3).

4.5 Laufende externe Projekte (ausgewählte Forschungsorganisationen)



Quelle: Forschungsplattform dafne.at; Stand: Juni 2026.

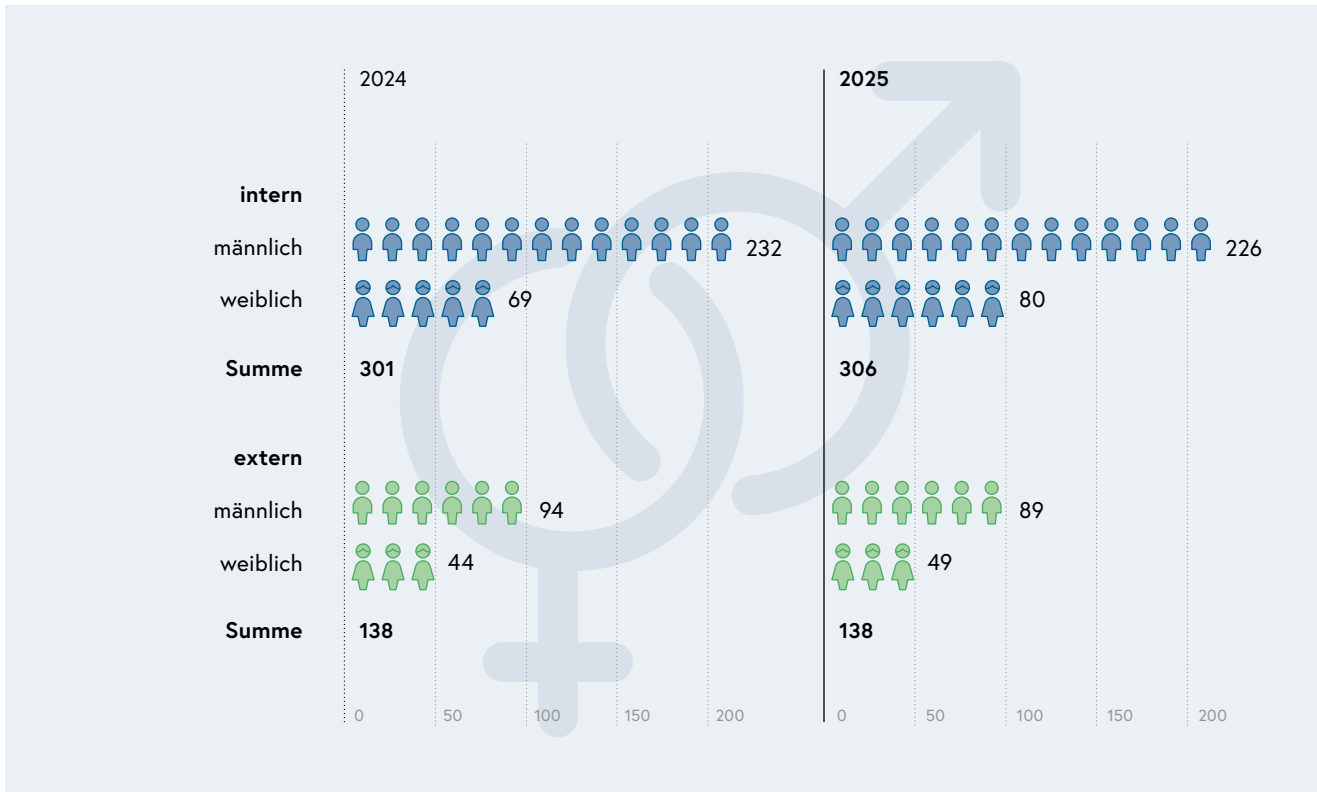
Insgesamt 29 Forschungsorganisationen arbeiteten im Jahr 2025 im Auftrag des BMLUK an praxisorientierten Forschungsprojekten.

Wie die Grafik zeigt, war die Universität für Bodenkultur Wien (BOKU) mit 57 Projekten im Jahr 2025 die wichtigste Auftragnehmerin für externe Forschungsprojekte des BMLUK. Auf Platz 2 befindet sich die Veterinärmedizinische Universität Wien (VetMed) mit 18 laufenden Projekten im Jahr 2025. Die Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH (AGES) belegt Platz 3 mit 17 Projekten.

Das Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft (BFW) mit 14 Projekten und die Universität Innsbruck (UIBK) mit 4 Projekten gehören ebenfalls zu den für das BMLUK relevantesten Forschungspartnern. Im Vergleichsjahr 2024 zeigt sich das Ranking wie folgt: BOKU 49, BFW 18, VetMed 15, AGES 14 und UIBK 5 laufende Projekte. 2023 verzeichneten die BOKU 52, BFW 19, AGES 17, VetMed 14 und UIBK 5 laufende externe Projekte.

Viele Forschungsthemen aus der Praxis werden von den forschungsaktiven Dienststellen auch in Kooperation mit externen Forschungsorganisationen bearbeitet. Dies ermöglicht einen wertvollen Austausch von Know-how und die gezielte Entwicklung wissenschaftlich fundierter Lösungen für die praktische Anwendung.

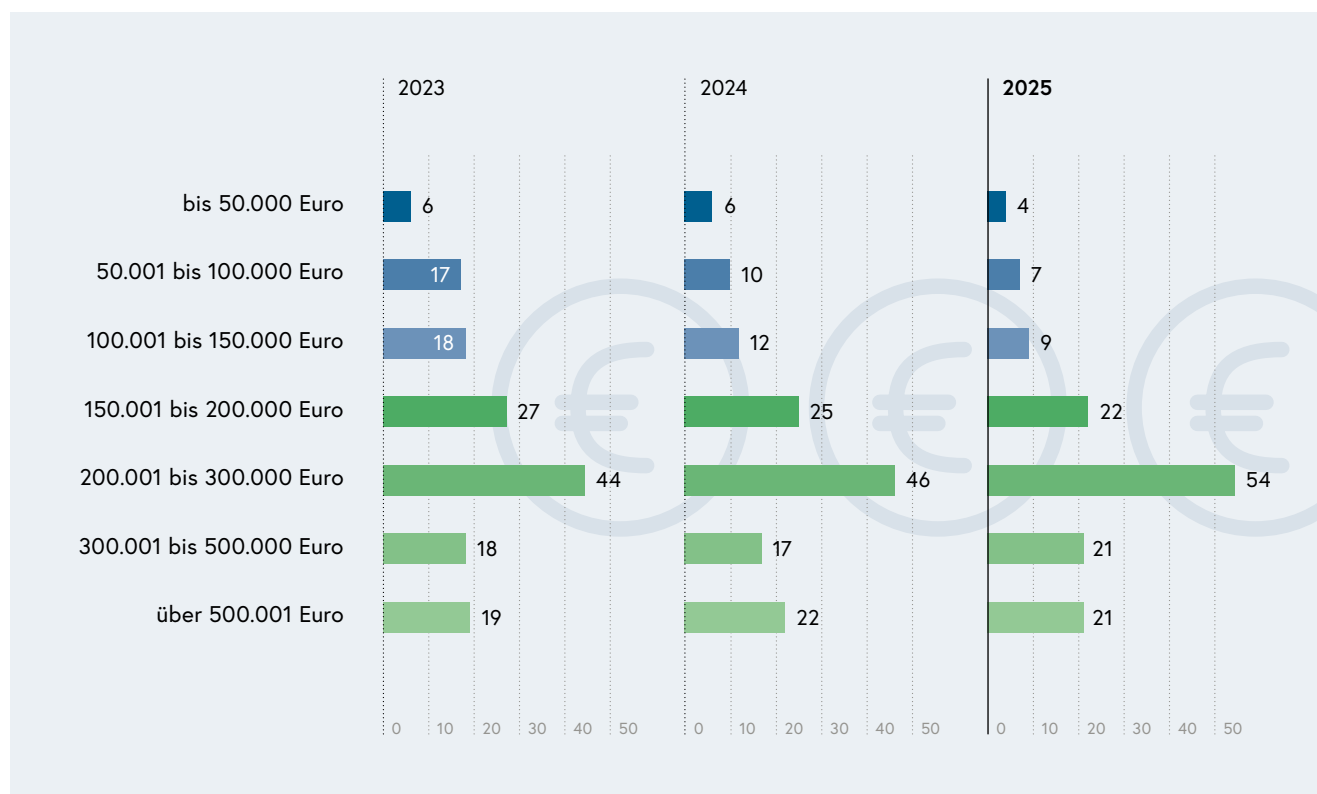
4.6 Projektleitungen



Quelle: Forschungsplattform dafne.at; Stand: Juni 2026.

Das BMLUK hat sich im aktuellen Programm zur Gender-Gleichstellung im Bereich von Forschung und Entwicklung bekannt. Dies war ein wichtiger Schritt, um die Forschungslandschaft für dieses Thema zu sensibilisieren. Um die Sichtbarkeit zu erhöhen wird bei jedem Forschungsprojekt das Geschlecht der Projektleitung angegeben. Bei den 2025 laufenden internen Projekten (der forschungsaktiven Dienststellen) wurden 80 (26%) weibliche und 226 (74%) männliche Projektleitungen verzeichnet. Bei den 2025 laufenden externen Projekten ergibt die Auswertung 49 (36%) weibliche und 89 (64%) männliche Projektleitungen. Im Vergleichsjahr 2024 lag der Frauenanteil bei den laufenden internen Projekten bei 23% und bei den laufenden externen Projekten bei 32%.

4.7 Budgetvolumen bei laufenden externen Projekten



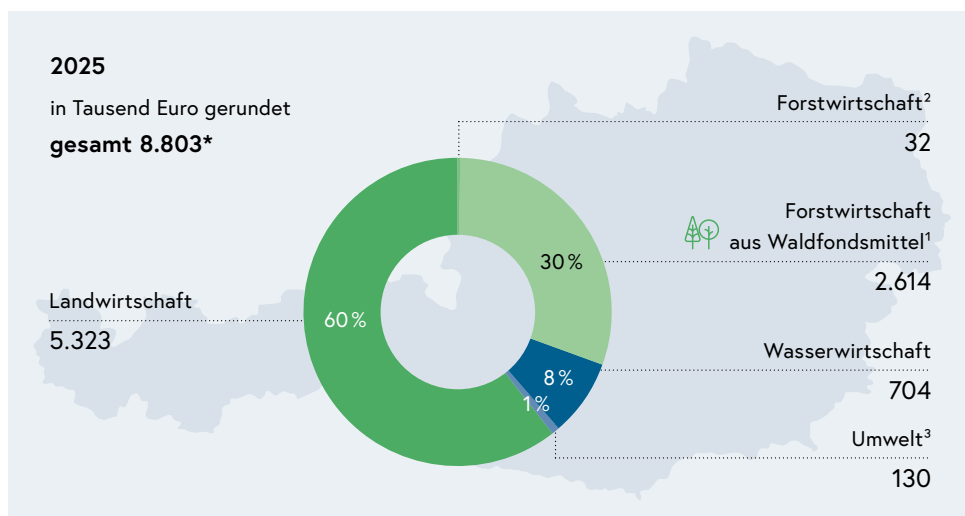
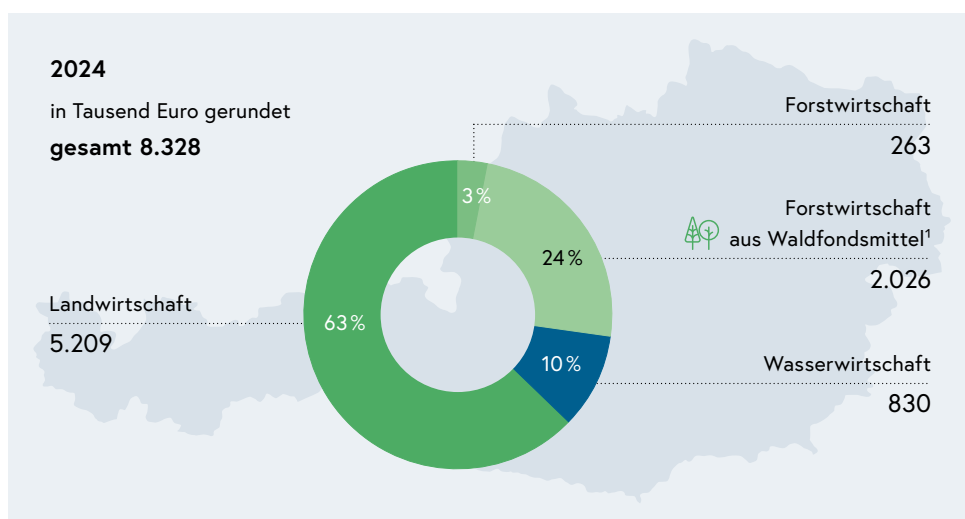
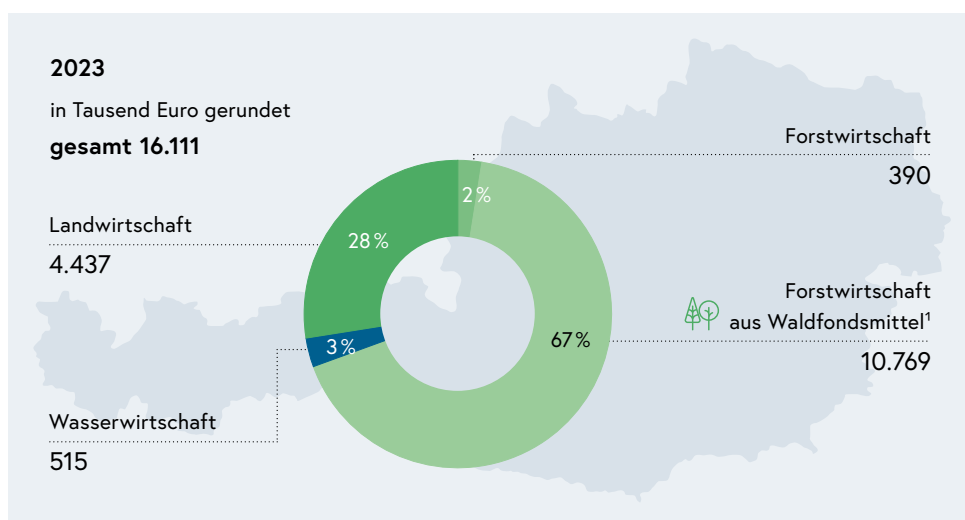
Quelle: Forschungsplattform dafne.at; Stand: Juni 2026.

Im Jahr 2025 wurden insgesamt 96 Projekte mit einer Auftragssumme von mehr als 200.000 Euro bearbeitet. Zu den großen Projekten, die im Jahr 2025 beauftragt wurden, zählen u. a. „ASPiRNA: Nachhaltige und zielgerichtete Kontrolle des Rübenderbrüsslers (*Asproparthenis punctiventris*) mittels RNA-Interferenz“ (Projektnr. 102112), „BWÖ: Biologische Wildsammlung in Österreich an der Schnittstelle zwischen Produktion, Naturschutz und Tourismus“ (Projektnr. 102215) und „Beste_Kuh: Etablierung von Labormethoden zur Bestimmung der dünndarmverdaulichen Protein- und Aminosäuregehalte im Grundfutter für Milchviehbetriebe in Österreich“ (Projektnr. 102072).

Im Jahr 2024 wurden vergleichsweise 85 und im Jahr 2023 81 externe Projekte mit einem Budget von über 200.000 Euro durchgeführt.

Die Grafik zeigt eine abnehmende Anzahl an Projekten mit einer Auftragssumme bis zu 200.000 Euro und eine steigende Anzahl an Projekten mit einer Auftragssumme von mehr als 200.000 Euro im Vergleichszeitraum.

4.8 Forschungswirksame Ausgaben des BMLUK bei laufenden externen Projekten nach Bereichen



* Endgültig erst nach Ermittlung der Erfolgszahlen 2025.

¹ Ausgenommen Mittel für forschungswirksame Abwicklungen aus dem Waldfonds über die FFG und die KPC.

² Aufgrund von Rundungsdifferenzen keine exakte Prozent-Angabe möglich.

³ Neustrukturierung Bundesministeriengesetz-Novelle 2025.

Quelle: BMLUK, externe Forschungsbeauftragungen, Zahlungen lt. SAP Haushaltsprogramm Forschung; ohne KIRAS (Förderprogramm zur zivilen Sicherheitsforschung) und FORTE (Förderprogramm zur Verteidigungsforschung).

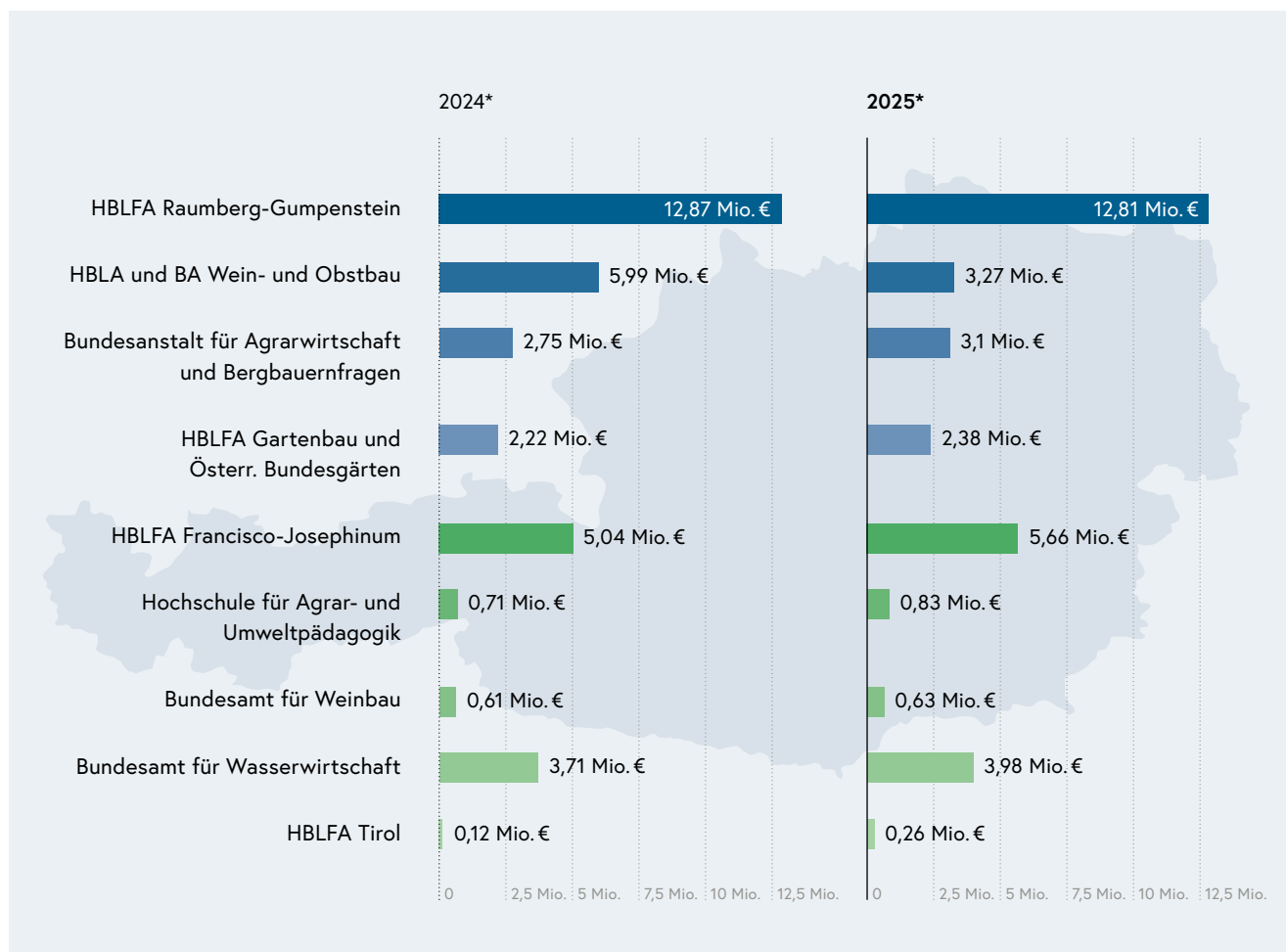
Die forschungswirksamen Ausgaben für laufende externe Projekte im Jahr 2025 betrugen 8.803.016 Euro. Die zusätzlichen Mittel aus dem Waldfonds haben im Jahr 2022 und 2023 zu einer deutlichen Ausweitung der Forschungsausgaben beigetragen.

Auf den Bereich Forstwirtschaft inkl. den Mitteln aus dem Waldfonds entfallen damit 2.646.271 Euro bzw. 30 % der Gesamtausgaben. Für laufende nationale Forschungsprojekte im Bereich der Forstwirtschaft wurden 32.525 Euro bzw. 0,4 % der gesamten forschungswirksamen Ausgaben aufgewendet. Die Projekte im Bereich der Landwirtschaft erreichten einen Anteil von 60 % und ein Volumen von 5.322.822 Euro. Für Wasserwirtschaftsprojekte beliefen sich die forschungswirksamen Ausgaben auf 703.923 Euro, das entspricht 8 % der Gesamtsumme. Durch die Neustrukturierung des Ressorts aufgrund der Bundesministeriengesetz-Novelle 2025 entfielen für Projekte im Bereich Umwelt 130.000 Euro bzw. 1 % der Gesamtsumme im Jahr 2025. Zusätzlich wurden Mittel aus dem Waldfonds in Höhe von 4.701.126 Euro für Forschungsmaßnahmen über die FFG und die KPC abgewickelt. Die gesamten forschungswirksamen Ausgaben im Jahr 2025 belaufen sich somit auf 13.504.142 Euro. Auch wenn die jährlichen Ausgaben variieren, zeigt sich insgesamt ein spürbar gestärktes Engagement in forschungsrelevante Vorhaben.

Im Jahr 2024 betrugen die forschungswirksamen Ausgaben für laufende externe Projekte 8.328.043 Euro. Der Bereich Forstwirtschaft aus Waldfondsmittel belief sich auf 2.026.418 Euro, dies entspricht einem Anteil von 24 % an den Gesamtausgaben. Ohne Waldfondsmittel verblieben für den Sektor Forstwirtschaft 263.186 Euro bzw. 3 % der gesamten forschungswirksamen Ausgaben. Die Landwirtschaft erreichte 2024 ein Volumen von 5.208.968 Euro bzw. 63 % der Gesamtausgaben. Auf den Bereich Wasserwirtschaft entfallen 829.471 Euro bzw. 10 % der Gesamtausgaben.

2023 belief sich die Gesamtsumme der forschungswirksamen Ausgaben auf 16.110.692 Euro. Davon entfielen 4.436.461 Euro auf den Bereich Landwirtschaft, dies entspricht 28 % der Gesamtausgaben. Auf den Sektor Forstwirtschaft inkl. den Mitteln aus dem Waldfonds entfielen 11.159.716 Euro und 69 % der Gesamtsumme. 3 % und 514.515 Euro waren der Wasserwirtschaft im Jahr 2023 zuzuordnen.

4.9 Kosten der Kernleistung Forschung laut Ressourcen-, Ziel- und Leistungsplan (RZL) in ressorteigenen Dienststellen



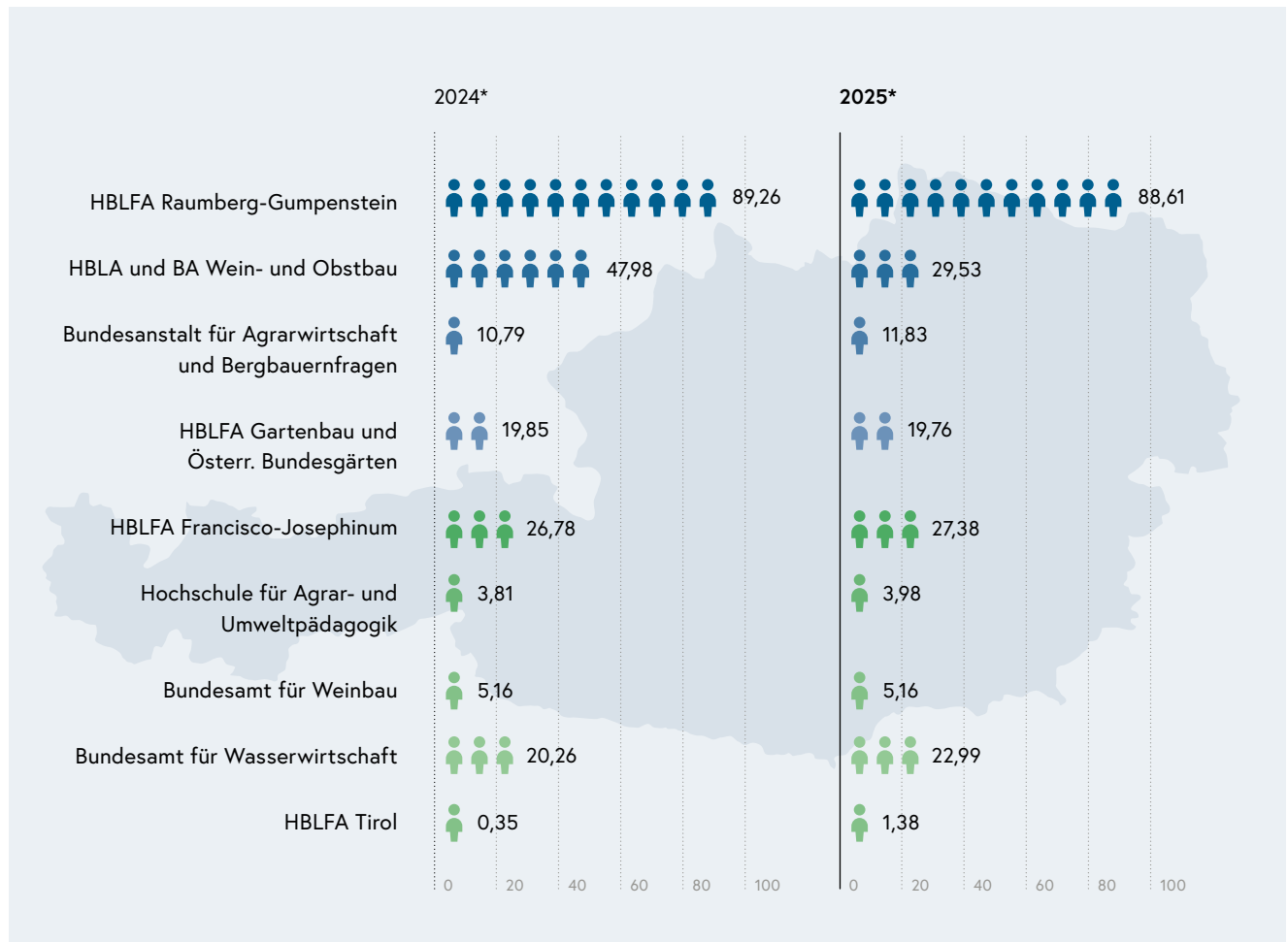
* Kosten der Kernleistung Forschung lt. RZL-Plan des BMLUK, gerundete Werte.

Quelle: RZL-Pläne.

In der Grafik werden die Kosten der Kernleistung Forschung gemäß Ressourcen-, Ziel- und Leistungsplänen (RZL)¹ für die forschungsaktiven Dienststellen im BMLUK für die Jahre 2024 und 2025 dargestellt.

¹ Der Ressourcen-, Ziel- und Leistungsplan (RZL) ist ein verwaltungsinternes Steuerungsinstrument, das zur Umsetzung der wirkungsorientierten Verwaltung dient und für jede haushaltsführende Stelle zu erstellen ist. Er wird jeweils für den Zeitraum des geltenden Bundesfinanzrahmengesetzes erstellt und hat Angaben über die finanziellen und personellen Ressourcen, die angestrebten Ziele der haushaltsführenden Stelle und die zur Zielerreichung erforderlichen Maßnahmen und Leistungen zu enthalten (Quelle: [Parlament.gv.at](https://www.parlament.gv.at))

4.10 Vollbeschäftigtenäquivalente (VBÄ) im Forschungsbereich laut Ressourcen-, Ziel- und Leistungsplan in ressorteigenen Dienststellen



* in VBÄ lt. RZL-Plänen der forschungsaktiven Dienststellen.

Quelle: RZL-Pläne.

Die grafische Darstellung bildet die Entwicklung der VBÄ im Forschungsbereich der forschungsaktiven Dienststellen im BMLUK für die Jahre 2024 und 2025 ab.

5 Aktuelles

Die Präsidialabteilung 5 (Abt. Präz. 5) – Forschung und Entwicklung, Unternehmensservice – ist die Forschungskoordinations- und Servicestelle im BMLUK. Sie hat die Aufgabe, alle Forschungsprojekte und forschungsbezogenen Themen, die sich in den Fachsektionen des BMLUK wiederfinden, zu erfassen und zu koordinieren.

Dabei liefern die Forschungskennzahlen detaillierte Informationen für die Ausrichtung der Ressortforschung, Ansätze für eine strategische Festlegung der Forschungsschwerpunkte sowie einer wirksamen und nachhaltigen Zusammenarbeit der forschungsaktiven Dienststellen. Die zur Verfügung stehenden Forschungskennzahlen unterstützen dabei die interne und externe Kommunikation sowie die Identifikation von Trends in der Forschung und erhöhen die Sichtbarkeit der Forschungsleistungen auf nationaler und internationaler Ebene.

Forschungsjahr 2025

Die Periode für das Programm für Forschung und Entwicklung 2020–2025 endete mit dem Jahr 2025, daher lag der Schwerpunkt auf der Entwicklung des neuen Programms für Forschung und Entwicklung 2026–2030. Im Forschungsjahr 2025 konnten Forschungsprojekte mit grenzüberschreitender Beteiligung von Forschungspartnern aus Bayern, Südtirol und Österreich zu den Themen Zirkuläre Bioökonomie und Klimafitte Landwirtschaft eingereicht werden. Außerdem wurden sogenannte Projektaudits eingeführt. Damit werden Projekte, neben der Möglichkeit projektbegleitender Arbeitsgruppen, schon früh in der Laufzeit begleitet und die Kommunikation mit dem Projektteam in einem intensiven Austausch ermöglicht. Insgesamt wurden im Berichtsjahr 2025 Audits bei neun extern beauftragten Projekten durchgeführt.

Forschungsplattform dafne.at

Die webbasierte Forschungsplattform dafne.at ermöglicht die digitale Einreichung und Abwicklung von Forschungsprojekten sowie einen offenen Zugang zu veröffentlichten Forschungsergebnissen. Mit der Implementierung des digitalen Assistenten Daphne im Herbst 2025 ebnet das BMLUK den Weg für einen zielgruppenspezifischen Wissenstransfer. Der KI-gestützte Chatbot ermöglicht intelligente Suchfunktionen wie themenspezifische Anfragen oder kontextbezogene Zusammenfassungen von Berichtsdaten. Dadurch sollen Projektergebnisse noch leichter und einfacher zugänglich werden.

Ausblick

Wissenschaftliche Erkenntnisse sind eine zentrale Grundlage für gesellschaftliche Weiterentwicklung und fundierte politische Entscheidungen. Um ihre Wirkung zu entfalten, müssen sie verständlich, transparent und zielgruppengerecht kommuniziert werden. Im Forschungsjahr 2026 unterstützt das BMLUK daher innovative Vorhaben im Bereich Wissenschaftskommunikation. Dabei sollen die Vorhaben zu Forschungsprojekten den Dialog zwischen Wissenschaft, Verwaltung, Politik und Öffentlichkeit stärken und zur Bewusstseinsbildung in zentralen Zukunftsfragen beitragen.

Weiterführende Informationen

Das Magazin Blickpunkt Forschung bietet einen Überblick über die Aktivitäten, Strukturen und praxisnahen Ergebnisse der Ressortforschung des BMLUK.

Der „Forschen-nachhaltig“-DaFNE-Newsletter informiert über aktuelle Projekte und Forschungsergebnisse der Ressortforschung und gibt regelmäßig kompakte Einblicke und relevante Entwicklungen aus der Praxis direkt an Interessierte.

6 Interne Projekte 2025

6.1 Projektstart 2025

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projektlaufzeit
102117	FarmLife KEY	Erstellung eines Handbuchs für Ökoeffizienz und ökoeffizientes Management mit FarmLife-Kennzahlen: Grundlagen für Beratung, Lehre und landwirtschaftliche Betriebe	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Elisabeth Finotti	2025–2028
102125	Drosophila & Topologie	Ein Vergleich der Drosophilidae-Fauna (Taufliegen) von Weingärten in Hanglage mit jenen der angrenzenden pannonischen Ebene unter besonderer Berücksichtigung der Weinbeeren- und Leseeguschädlinge	Bundesamt für Weinbau	Wolfgang Tiefenbrunner	2025–2025
102126	Reb-Foliotometrie	Die Eignung eines foliometrischen Verfahrens der Blattadern-Analyse für die Rebsortenzuordnung am Beispiel von St. Georgener-Rebe (Mater Veltinis), Gewürztraminer und Grüner Veltliner	Bundesamt für Weinbau	Helmut Gangl	2025–2025
102127	Internationale Rebsorten	Die Eignung internationaler Rebsorten für die Weinproduktion unter den in Österreich vorherrschenden klimatischen Bedingungen	Bundesamt für Weinbau	Helmut Gangl	2025–2029
102130	SchaWoMi	Schafwolle als Einstreu und Kompostiermaterial für eine betriebsinterne Verwertung	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Maria Naynar	2025–2026
102131	FlexBox	Untersuchung flexibler Liegeboxensysteme für die Rinderhaltung	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Elfriede Ofner-Schröck	2025–2027
102132	Mukuh Weide	Auswirkungen von Weidegang bzw. Stallfütterung auf die Leistung von Mutterkühen und deren Kälber	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Johann Häusler	2025–2030
102133	PERK up!	Mast-/Schlachtleistung und Fleischqualität von Berkshire-Kreuzungsschweinen	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Nora Durec	2025–2028
102135	WT Kupfersulfat	Untersuchungen zur Wirkung von Kupfersulfat auf Endoparasiten und Stoffwechsel bei Ziegenkitzen	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Leopold Podstatzky	2025–2026

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projektlaufzeit
102136	OptiFeed-Calf	Gesunde und leistungsstarke Kälber durch eine optimierte Kälberfütterung	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Theresa Berger	2025–2029
102137	PigAir3	Geruchs- und Ammoniakemissionen aus der Mastschweinehaltung unter Anwendung unterschiedlicher Emissionsminderungsstrategien	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Theresa Berger	2025–2028
102138	Agri-PV-Grass	Vergleich von Photovoltaikanlagen auf Grünlandflächen und deren Auswirkungen auf die landwirtschaftliche Nutzung	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Andreas Schaumberger	2025–2031
102139	WH Schnee	Die Bedeutung der lokalen Schneehöhenvariabilität für den Wasserhaushalt am Gebirgsstandort Stoderzinken	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Markus Herndl	2025–2026
102141	Hecke	Hecken im Dauergrünland	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Andreas Bohner	2025–2027
102142	Moor Renat	Beitrag von Mooren zum Klimaschutz und zur Biodiversität	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Andreas Bohner	2025–2027
102143	CH4-Minus	Langzeitwirkung von Futtermittelzusätzen zur Senkung von Methanemissionen bei Milchkühen	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Thomas Guggenberger	2025–2028
102144	Moving-Cattle	Bewegungsvektoren von Weidevieh zur Bewertung des zusätzlichen Energiebedarfes	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Thomas Guggenberger	2025–2026
102145	GenErhalt II	Ex-situ-Erhaltung der pflanzengenetischen Vielfalt des österreichischen Extensivgrünlandes (Grünland-Genbank) inklusive Verwendung ausgewählter Wildpflanzen für Renaturierungsmaßnahmen	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Wilhelm Graiss	2025–2034
102146	ReduSta	Reduktion der Staubbelastung im Bio-Schweinestall	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Lisa Baldinger	2025–2027
102147	Tier3 Sheep	Tier3-Methanemissionen von Schafen in Österreich	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Thomas Guggenberger	2025–2028
102149	eLTER_RI_AREC	Machbarkeitsstudie zur Beschreibung und Bewertung des Standortes Raumberg-Gumpenstein für die Implementierung der eLTER Forschungsinfrastruktur (RI)	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Renate Mayer	2025–2027
102153	NaBeWa	Nachhaltige Bewirtschaftung der Wasserressourcen im Nordosten Österreichs	Bundesamt für Wasserwirtschaft	Elisabeth Peham	2025–2027
102157	Pulse-Amplitude-Modulation	„Pulse-Amplitude-Modulation (PAM) chlorophyll fluorometry“ als Screening Methode für Pflanzengesundheit	HBLFA für Gartenbau und Österreichische Bundesgärten	Gregor Andreas Pichler	2025–2026

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projekt-laufzeit
102158	Neue Exoten	Neue Exoten für den geschützten Sommergemüseanbau	HBLFA für Gartenbau und Österreichische Bundesgärten	Wolfgang Palme	2025–2027
102161	Vasen-leben	Verlängerung des Vasenlebens durch optimierte Schnittmassnahmen	HBLFA für Gartenbau und Österreichische Bundesgärten	Andreas Fellner	2025–2027
102162	NaLand NÖ	Nasse Landschaften in Niederösterreich	Bundesamt für Wasserwirtschaft	Thomas Weninger	2025–2027
102163	Byssoch-lamys	Byssochlamys Stabilisierungsprobleme im Fruchtsaftbereich	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Karin Mandl	2025–2031
102164	ZWelke	Einfluss der Traubenwelke bei Zweigelt auf die Qualität	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Christian Philipp	2025–2029
102165	DIGI-KLAS	Praxistauglichkeit von digitalen Schnellsystemen und etablierten Methoden im Winzeralltag auf dem Prüfstand der kommenden Winzergeneration	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Stefan Nauer	2025–2028
102166	fast oxyiso	Stabil-Isotopenanalyse in Traubenmost und unfiltriertem Wein	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Christian Philipp	2025–2027
102167	Gesund OGW	Entwicklung von analytischen Methoden zur Analyse von gesundheitsbezogenen Inhaltsstoffen in Wein, Obst und Gemüse sowie Obst- und Gemüseprodukten	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Christian Philipp	2025–2035
102168	MOLRES	Molekulare Charakterisierung der Resistenzmechanismen gegen Falschen Mehltau der Rebe	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Robert Hack	2025–2028
102169	Boden-hilfsstoff. Rebe	Evaluierung des Einsatzes eines Bodenhilfsstoffs in Ertragsanlagen zur Verbesserung der Wasser- und Nährstoffversorgung der Reben	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Martin Mehofer	2025–2027
102172	UBIWEIN	Unterstockbegrünung im Weinbau	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Christian Redl	2025–2030
102174	STRAT MARILLE	Strategien gegen akute Pflanzenschutzprobleme der Marille – Projekt in EIP-AGRI	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Monika Riedle-Bauer	2025–2028
102176	NaClLeit	Bestimmung des Kochsalzgehaltes in Salzbadern durch Leitfähigkeitsmessung	HBLFA Tirol	Leonard C. Pasqualini	2025–2026

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projektlaufzeit
102177	Charak-Berg	Chemische Charakterisierung von österreichischem Bergkäse aus Tirol und Vorarlberg	HBLFA Tirol	Leonard C. Pasqualini	2025–2026
102178	KäSch	Vorkommen filamentöser Pilze bei Schnitt- und Hartkäse mit Rotschmierereifung	HBLFA Tirol	Thomas Ludwikowski	2025–2027
102179	RoKuGen	Genomische Charakterisierung der Rotholzer Kulturen	HBLFA Tirol	Michael Huber	2025–2026
102182	YCS Polli Diversity	Young Citizen Science „PolliDiversity“: Langfristige Effekte naturbezogener Interventionen auf Umweltbewusstsein, Naturverbundenheit und Emotionen	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Verena Mayer	2025–2027
102184	Bewässerungsbedarf Österreich	Aktualisierung der Methoden zur Berechnung des Bewässerungsbedarfs in Österreich	Bundesamt für Wasserwirtschaft	Thomas Weninger	2025–2026
102190	NEXRUR	Nachhaltige innovative Geschäftsmodelle für den Ländlichen Raum (Beitrag der BAB im Horizon Europe Projekt NEXRUR)	Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen	Klaus Wagner	2025–2029
102194	GRACE	Stärkung von Klimaresilienz in abgelegenen ländlichen Regionen durch Empowerment von Gemeinden (Beitrag der BAB im Horizon Mission Adaptation Projekt GRACE)	Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen	Heidelinde Grüneis	2025–2029
102196	KLÖSTA	Klimawandelanpassung im österreichischen Ackerbau	Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen	Julian Zeilinger	2025–2027
102202	Einfluss_AEP_EFF_DEA_ML	Der Einfluss agrar- und ernährungspolitischer Maßnahmen auf die allokativen Effizienz mit DEA und Machine Learning	Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen	Dieter Koemle	2025–2026
102203	Einfluss_Natura 2000_Effizienz	Der Einfluss von Natura 2000 auf die Produktivität und Effizienz landwirtschaftlicher Betriebe in Österreich	Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen	Dieter Koemle	2025–2028
102206	DIDL – Drohnen in der Landwirtschaft	Drohnen in der Landwirtschaft	HBLFA Francisco Josephinum	Georg Linsberger	2025–2027

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projektlaufzeit
102207	SARA – Sicherheitstechnologien für Agrarroboter	Sicherheitstechnologien für Agrarroboter	HBLFA Francisco Josephinum	Georg Linsberger	2025–2027
102208	Agri-FoodSkills	Eine strategische praxisnahe Gemeinschaft und Beobachtungsstelle für den Pact for Skills im Agrar- und Lebensmittelsektor	HBLFA Francisco Josephinum	Josef Rathbauer	2025–2028
102209	Exaktstriegel	Messtechnische Untersuchungen an Hackstriegeln mit indirekt gefederten Zinkensystemen	HBLFA Francisco Josephinum	Christian Rechberger	2025–2027
102210	EUTF Josephinum	Prüfstelle der Europäischen Union für Ökodesign und Energiekennzeichnung (European Union Testing Facility for Ecodesign and Energy Labelling)	HBLFA Francisco Josephinum	Josef Rathbauer	2025–2028
102214	Klauenschaf	Prävalenz von Klauenerkrankungen in steirischen Schafbetrieben	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Julia Schoiswohl	2025–2026
102217	Almwirtschaft	Entwicklung der Almwirtschaft mit besonderem Fokus auf Landaufgabe	Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen	Daria Ernst	2025–2027
102219	By-Product	Untersuchungen zum Verzicht auf lebensmitteltaugliche Kraftfutterkomponenten in der Bio-Milchviehfütterung	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Andreas Steinwider	2025–2028
102221	Florilegium Anton	Ein Florilegium für Erzherzog Viktor Anton	HBLFA für Gartenbau und Österreichische Bundesgärten	Claudia Gröschel	2025–2026
102225	Bio-REST	Reste aus der Kräuterseitling-Produktion für die Bio-Schweinefütterung	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Lisa Baldinger	2025–2026
102282	BIODIV_Ansaat	Von der Saat zur Vielfalt: Biodiversitätsfördernde Ansaat im Rahmen eines Bauprojektes an der HAUP und ihre Wechselwirkungen mit Flora und Fauna	Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik	Martin Scheuch	2025–2029
102285	Flower Power RG	Evaluierung und Optimierung von Blühstreifen zur Förderung der Biodiversität in der Agrarlandschaft	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Wilhelm Graiss	2025–2028
102292	Fisch welfare	Anpassung von Salmoniden an chronisch suboptimale Wasserparameter	Bundesamt für Wasserwirtschaft	Franz Lahnsteiner	2025–2027
102293	BEKORMO	Bestimmung der Korngrößenverteilung von Sedimenten in wasserbaulichen Modellversuchen aus Fotos	Bundesamt für Wasserwirtschaft	Michael Hengl	2025–2027

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projektlaufzeit
102294	BowAT 4eHyd	Bodenwasserdaten für integratives Hochwasserrisiko- und Dürremanagement	Bundesamt für Wasserwirtschaft	Thomas Weninger	2025–2027
102312	BioKalb-Plus	Vertiefende wissenschaftliche Analyse neuer Konzepte für Bio-Kälber aus Milchviehbetrieben in der Qualitäts-rindermast (Projekt in EIP-AGRI)	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Elfriede Ofner-Schröck	2025–2028
102322	Allium	Allium Sortenvergleich	HBLFA für Gartenbau und Österreichische Bundesgärten	Susu Isabelle Alkier	2025–2029
102324	Garrigue	Testung von Garrigue-Pflanzmodulen	HBLFA für Gartenbau und Österreichische Bundesgärten	Susu Isabelle Alkier	2025–2029
102348	Acker-schweine	Ackerschweine: Sicherstellung des Grundwasserschutzes in einer tierwohlfördernden Haltungsform	Bundesamt für Wasserwirtschaft	Alexander Eder	2025–2029
102353	digi.komp P2026	Überarbeitung des Kompetenzmodells digi.kompP	Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik	Marlene Miglbauer	2025–2026

6.2 Projektende 2025

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projektlaufzeit
101038	Tafeltrauben-inhaltss	Charakterisierung von Tafeltrauben anhand qualitätsbestimmender Inhaltsstoffe	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Reinhard Eder	2014–2025
101420	Apfel-Bio-Frucht-wand	Bio-Fruchtwandsysteme ausgewählter alter und neuer Apfelsorten auf feuerbrandresistenten Unterlagen mit Blühstreifeneinsaaten	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Lothar Wurm	2019–2025
101421	Marille-Bio-Fruchtwa	Anbau von Marillensorten als Fruchtwandsystem mit Blühstreifeneinsaaten unter Bio-Bedingungen mit und ohne Witterungsschutzsystem	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Lothar Wurm	2019–2025
101423	PHYT STRAT	Versuche zur Verbesserung der Strategien zur Bekämpfung von European Stone Fruit Yellows Phytoplasma („Candidatus Phytoplasma prunorum“) und Stolbur Phytoplasma („Candidatus Phytoplasma solani“)	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Monika Riedle-Bauer	2019–2025
101426	Sauvignon Blanc RSA	„Cool Climate“ Sauvignon Blanc: Wechselwirkung zwischen Hefepopulation, chemischer Zusammensetzung und Weinauthentizität	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Christian Philipp	2019–2025
101444	EmiSIAdd	Güllezusätze und deren Emissionsminderungspotential	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Alfred Pöllinger-Zierler	2019–2025
101457	Seedmix	Saatgutmischungen für die intensive Grünlandbewirtschaftung unter Berücksichtigung der sich ändernden klimatischen Rahmenbedingungen	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Bernhard Krautzer	2020–2025
101479	Smart AgriHubs	Netzwerk zur Umsetzung des Innovationspotentials für die digitale Transformation im europäischen Agrar- und Ernährungssektor (Horizon 2020)	HBLFA Francisco Josephinum	Franz Handler	2018–2025
101495	Evolution lernen	Finale einer Längsschnittstudie zur Evolution in allgemeinbildenden höheren Schulen	Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik	Martin Scheuch	2018–2025
101512	WolfAlps	LIFE WolfAlps EU: Koordinierte Maßnahmen zur Verbesserung der Wolf-Mensch-Koexistenz im Alpinen Raum	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Stefanie Gappmaier	2020–2025
101516	Clim GrassEco II	Auswirkungen des Klimawandels auf die Produktivität und Biogeochemie des Ökosystems Dauergrünland	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Andreas Schaumberger	2020–2025
101548	FRAME-work	Farmer clusters for Realising Agrobiodiversity Management across Ecosystems – Projekt in Horizon2020	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Walter Starz	2020–2025

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projektlaufzeit
101571	Bwp Exkurs	Entwicklung und Umsetzung eines Exkursionskonzeptes zur Weitergabe von Wissen aus dem Themenbereich Boden-Wasser-Pflanze	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Markus Herndl	2020–2025
101574	ROPS Safety Issues 2	ROPS Safety Issues 2 – Erforschung der Sicherheit von Schutzstrukturen – Teil 2	HBLFA Francisco Josephinum	Walter Winkler	2020–2025
101591	LIFE VineAdapt	Nachhaltiger Weinbau zur Klimawandel-Anpassung – LIFE19 CCA/DE/001224	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Wilhelm Graiss	2020–2025
101620	Alternative_GFM	Verbesserung der Resilienz der heimischen Grundfutterproduktion in der Rinderfütterung durch die Aufwertung dürrereschädigter Grundfutterpflanzen und Optimierung regionaler Futterressourcen (Projektteil Gumpenstein)	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Georg Terler	2021–2025
101622	BioField-Food	Optimierung des Anbaues von Speisekulturen im Klimagebiet des Alpenvorlandes und unter Bedingungen der Biologischen Landwirtschaft	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Daniel Lehner	2021–2025
101644	Projekt-1146	Internationale Sichtung von Hydrangea paniculata im Rahmen von Euro-trial	HBLFA für Gartenbau und Österreichische Bundesgärten	Thomas Roth	2021–2025
101654	PFS-Alternativen	Alternativer Pflanzenschutz – Konzepte für Kräuter und Zierpflanzen	HBLFA für Gartenbau und Österreichische Bundesgärten	Gregor Andreas Pichler	2021–2025
101682	Wiesenrind	Mast von Kreuzungsrindern MilchrassexFleischrasse (Holsteinx Angus) im Grünland: Einfluss auf Mastleistung, Schlachtleistung, Fleischqualität, Effizienz, Wirtschaftlichkeit und Umweltwirkungen	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Margit Velik	2021–2025
101728	Weidelösungen	Innovationen zur Weidehaltung unter schwierigen Betriebsbedingungen	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Stefanie Gappmaier	2022–2025
101756	Orange Schaumwein	Orange Wine – Schaumweinproduktion	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Karin Mandl	2021–2025
101757	Kriecherl_KSR	Untersuchung verschiedener Prunus sp. Sorten aus der Genbank Haschhof mittels SSR Marker	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Karin Silhavy-Richter	2022–2025
101764	MOST-HAW	Mögliche Strategien nach einem massiven Hagelschaden an Weinreben	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Christian Redl	2021–2025

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projekt-laufzeit
101768	WW:UTA, Metalle, Ester	Einfluss von schweren Metallen wie Kupfer und Eisen auf die Bildung der Leitsubstanz der Untypischen Alterung (2AAP) und die Abnahme der Fruchtigkeit durch Esterhydrolyse	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Christian Philipp	2021–2025
101772	SPME-Analytik	Synthese ausgewählter isotonenmarkierter Verbindungen für die SPME-Analytik spezieller Weinfehler	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Walter Brandes	2021–2025
101775	K+K Linie	Candida lacticondenci eine neue Gärhefe – Testung auf Gärfähigkeit und Aroma	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Karin Mandl	2020–2025
101783	Begrünung Wagram	Etablierung einer regions- und bearbeitungsangepassten Begrünungsmischung im Weinbau-gebiet Wagram	HBLA und BA für Wein- und Obstbau Klosterneuburg	Florian Faber	2021–2025
101785	AscarMin	Maßnahmen zur Reduktion von Ascaris suum (Schweinespulwurm) in der biologischen Schweinemast	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Nora Durec	2022–2025
101790	IrriGrass	Anforderungen an eine Bewässerung des österreichischen Grünlandes unter veränderten Klimabedingungen	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Andreas Schaumberger	2022–2025
101794	Para-GÖAT-RG	Weideparasiten bei Ziegen in Österreich: Resistenzmonitoring und Entwicklung nachhaltiger Bekämpfungsstrategien für die Praxis (ParaGÖAT)	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Leopold Podstatzky	2022–2025
101824	Markt-gärtnerei	Marktgärtnerei – Innovation zur Stärkung der österr. Frischgemüseversorgung – Mitarbeit EIP AGRI Projekt	HBLFA für Gartenbau und Österreichische Bundesgärten	Wolfgang Palme	2022–2025
101825	virus-befreite Knoblauchsorten	Förderung des österreichischen Knoblauchbaus durch Erweiterung des Sortenspektrums	HBLFA für Gartenbau und Österreichische Bundesgärten	Wolfgang Palme	2022–2025
101829	ZAC	Zucht auf Coliresistenz	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Nora Durec	2022–2025
101832	FIELDS	FIELDS – Adressing the current and Future skill needs for sustainability, digitalization, and the bio-Economy in Agriculture: European skills agenDa and Stragegy (Erasmus)	HBLFA Francisco Josephinum	Josef Rathbauer	2020–2025
101837	Roboter-einsatz	(Teil-)Autonome Roboter in der Nutzpflanzenproduktion	HBLFA Francisco Josephinum	Franz Handler	2021–2025
101841	OptiAir Tubes	Prüfung von Schlauchbelüftungssystemen zur Klimaoptimierung in Ställen der Nutztierhaltung	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Irene Mösenbacher-Molterer	2022–2025

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projektlaufzeit
101872	Ribust	Effizienz von Gewässerrandstreifen zum Schutz der Wasserqualität gegenüber Belastungen durch Landnutzung und Klimawandel	Bundesamt für Wasserwirtschaft	Peter Strauß	2020–2025
101881	Drohnen	Drohneinsatz- Einsatz von Drohnen im Pflanzenschutz	HBLFA für Gartenbau und Österreichische Bundesgärten	Andreas Fellner	2022–2025
101884	historische Rosen	Historische Rosen – Erhaltung historischer Rosen	HBLFA für Gartenbau und Österreichische Bundesgärten	Andreas Fellner	2022–2025
101890	BOWAN	BOWAN – Boden Wasser Stickstoff	Bundesamt für Wasserwirtschaft	Alexander Eder	2022–2025
101892	Soil CompaC	Möglichkeiten zur Kartierung und Verminderung von Bodenverdichtung in Kontext zum Klimawandel	Bundesamt für Wasserwirtschaft	Thomas Weninger	2021–2025
101900	Rejuvenilisierung	Rejuvenilisierung von Gehölzen - Effektivierung der In-vitro-Vermehrung durch Kühlkultur	HBLFA für Gartenbau und Österreichische Bundesgärten	Katharina Hristoforoglu	2023–2025
101912	EJP-SOIL SCALE	Management der Konnektivität von Sediment in landwirtschaftlichen Gebieten zur Verringerung der Auswirkungen der Wassererosion	Bundesamt für Wasserwirtschaft	Elmar Schmaltz	2021–2025
101913	HydroBod Rekult. SLO	Wasserbezogene Ökosystemleistungen und hydrologische Funktionalität von rekultivierten Böden in Slowenien und Österreich	Bundesamt für Wasserwirtschaft	Thomas Weninger	2023–2025
101917	X. index und Begrünung	Der Einfluss von Begrünung auf die Populationsdichte von bodenlebenden Nematoden, die reopathogene Viren übertragen können	Bundesamt für Weinbau	Helmut Gangl	2023–2025
101921	Moore	Moore: Ökosystemleistungen, landwirtschaftliche und landschaftsökologische Funktionen	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Andreas Bohner	2023–2025
101923	BoPIS-BÖRS	Bodenkrusten-Pflanzen Interaktionen als Strategie für Boden- und Ökologische Renaturierung nach Störungen	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Markus Herndl	2023–2025
101925	EJP Soil – SERENA	Modellieren und Kartieren von Ökosystemleistungen, Funktionen und Gefährdungen des Bodens	Bundesamt für Wasserwirtschaft	Thomas Weninger	2021–2025
101948	Salmo-TEMP	Anpassungsfähigkeit von Salmoniden an höhere Wassertemperaturen	Bundesamt für Wasserwirtschaft	Franz Lahnsteiner	2021–2025
101981	FESS	Future Skills – Herausforderungen für die Lehrer*innenbildung	Hochschule für Agrar- und Umweltpädagogik	Angela Forstner-Ebhart	2023–2025
101986	CDIL-II	Digitalisierung in der Landwirtschaft 2023/24	HBLFA Francisco Josephinum	Franz Handler	2023–2025

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projekt-laufzeit
101990	Sohleros-Rhein	Sohlerosionsversuche an in-situ gewonnenen, bindigen und organischen Bodenproben (Hochwasserschutz Alpenrhein, Internationale Strecke)	Bundesamt für Wasserwirtschaft	Michael Hengl	2023–2025
101996	NÄHR-STOFF	Reinnährstoffbedarf und Reinnährstoffeinsatz der österreichischen Landwirtschaft	Bundesanstalt für Agrarwirtschaft und Bergbauernfragen	Gerhard Gahleitner	2023–2025
102008	TRIPO-FISCH	Triploidisierung von Bachsaibling, Seesaibling und Seeforelle	Bundesamt für Wasserwirtschaft	Franz Lahnsteiner	2020–2025
102014	Salvia nemorosa	Erfassung blütenbesuchender Insekten an Steppen-Salbei (Salvia nemorosa, in Sorten) im Staudensichtungsgarten Schönbrunn	HBLFA für Gartenbau und Österreichische Bundesgärten	Andreas Fellner	2024–2025
102019	FarmLife WFOpti	Entwicklung von Maßnahmen zur Optimierung des Tierwohl-Potenzials anhand des FarmLife-Welfare-Index für Rinder	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Elfriede Ofner-Schröck	2024–2025
102059	Wasser-Wein Wachau	Optimierung des Landschaftswasserhaushaltes in der Region Krems, Innovative Methoden zur Bewässerungssteuerung im Weinbau	Bundesamt für Wasserwirtschaft	Thomas Weninger	2021–2025
102084	GeWeid	Wissensvermittlung für qualifiziertes Personal auf Almen mit kleinen Wiederkäuern und gelenkter Weideführung: Aufbau einer modularen Basisausbildung für Schaf- und Ziegenhirt*innen in Österreich	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Maria Naynar	2024–2025
102114	PrävEndos	Prävalenzstudie zu Endoparasiten bei Rindern in Salzburg	HBLFA Raumberg-Gumpenstein	Julia Schoiswohl	2024–2025
102125	Drosophila & Topologie	Ein Vergleich der Drosophilidae-Fauna (Taufliegen) von Weingärten in Hanglage mit jenen der angrenzenden pannonischen Ebene unter besonderer Berücksichtigung der Weinbeeren- und Leseegutschädlinge	Bundesamt für Weinbau	Wolfgang Tiefenbrunner	2025–2025
102126	Reb-Folio-metrie	Die Eignung eines foliometrischen Verfahrens der Blattadern-Analyse für die Rebsortenzuordnung am Beispiel von St. Georgener-Rebe (Mater Veltlinis), Gewürztraminer und Grüner Veltliner	Bundesamt für Weinbau	Helmut Gangl	2025–2025
102186	agrарische Prozess-beratung	Digitale Kompetenzen für agrарische Berater*innen und Erwachsenenbildner*innen in Österreich: Digitalisierung der agrарischen Beratung in Österreich – eine Analyse der Fach- und Prozessberatung in Ein- und Mehrpersonensettings	Hochschule für Agrар- und Umweltpädagogik	Elfriede Berger	2023–2025

7 Externe Projekte 2025

7.1 Projektstart 2025

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projektlaufzeit
102072	Beste_Kuh	Etablierung von Labormethoden zur Bestimmung der dünn darm-verdaulichen Protein- und Aminosäuregehalte im Grundfutter für Milchviehbetriebe in Österreich	Universität für Bodenkultur Wien	Martin Gierus	2025–2029
102083	TiNo Austria	Optimierung der Tiefgefrierkonservierung von Samen für Norikerpferde in Österreich mit dem Ziel der Anlage einer Tiefgefriersamenbank	Veterinärmedizinische Universität Wien	Christine Aurich	2025–2028
102091	MYKO-RESI	TdRF2024_Resiliente Wälder durch Erhalt und Förderung von Mykorrhizapilzen	Universität für Bodenkultur Wien	Christian Rechberger	2025–2028
102092	WildCon	TdRF2024_WildCon – Konnektivität für zukunftsfitte Naturräume	Universität für Bodenkultur Wien	Florian Kunz	2025–2027
102104	LTER_Insekten	TdRF2024_Konzepte zur vollständigen Erfassung der Insektenbiodiversität in LTER Standorten landwirtschaftlicher Produktionsflächen	Universität für Bodenkultur Wien	Harald Meimberg	2025–2028
102106	Coolspot	TdRF2024_Coolspot Wald – Eine Fallstudie zur hitzebedingten räumlichen und zeitlichen Verlagerung der Erholungsnutzung zwischen naturnahen Räumen	Universität für Bodenkultur Wien	Arne Arnberger	2025–2026
102112	ASPiRNA	Nachhaltige und zielgerichtete Kontrolle des Rübenderbrüsslers (<i>Asproparthenis punctiventris</i>) mittels RNA-Interferenz	Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit	Katharina Wechselberger	2025–2028
102120	ZEBRA	Zebrathrips gegen Zwiebelthrips: Habitatmanagement im Zwiebelanbau	Universität für Bodenkultur Wien	Elisabeth Koschier	2025–2028
102124	KICAT	Förderung des Kichererbsenanbaus als trockenstresstolerante, proteinhaltige Alternativkultur für Österreich	Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit	Samuel Winkler	2025–2028
102129	Action-4Feed	Action4Feed – Entwicklung von Aktions- und Alarmwerten für Elemente ohne gesetzliche Höchstwerte für ausgewählte Futtermittel in Österreich	Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit	Irmengard Strnad	2025–2026

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projekt-laufzeit
102175	KLEAN WATER (UFG)	UFG_KLEAN WATER – Kombinierte UV-LED Technologie: Effiziente Anwendungen zur Nachhaltigen Wasserbehandlung und Analyse von Inaktivierungs-, Synergie- und Reparaturmechanismen	MCI Innsbruck	Harald Schöbel	2025–2026
102180	VPF-AGRAR	Wissenschaftliche Untersuchung zentraler Aspekte der Versicherungsprämienförderung im Rahmen des Hagelversicherungs-Förderungsgesetzes	Universität für Bodenkultur Wien	Andreas Niedermayr	2025–2027
102185	DriftRisk	Systematische Analyse der Abdriftgefährdung von Menschen als Beitrag zur Minimierung des Hochwasserrisikos	Universität für Bodenkultur Wien	Helmut Habersack	2025–2028
102189	DISE	Schaffung phänotypischer Signaturen für die Trockeneffizienz von Getreidekulturen	Universität für Bodenkultur Wien	Hans-Peter Kaul	2025–2028
102197	Ökologisierung Christbaumproduktion	Entwicklung und Evaluierung praxistauglicher ökologischer Bewirtschaftungsmethoden in der Christbaumproduktion	Verein Naturpark Jauerling-Wachau	Maria Vogel	2025–2029
102205	EvalPSM	Evaluierung der mittelfristigen Verfügbarkeit von Pflanzenschutzmittelwirkstoffen – Bewertung möglicher Alternativen und Auswirkungen auf die österreichische Landwirtschaft	Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit	Patrick Breinhoelder	2025–2026
102211	AREPSA	Nachhaltigkeitsbericht der österreichischen Landwirtschaft – eine Pilotstudie	Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung	Franz Sinabell	2025–2027
102215	BWÖ	Biologische Wildsammlung in Österreich an der Schnittstelle zwischen Produktion, Naturschutz und Tourismus	Universität für Bodenkultur Wien	Christoph Schunko	2025–2028
102220	OctoBov	Pathomechanismus von Staphylococcus aureus CC8bov, dem dominanten Mastitiserreger in der Alpinen Milchwirtschaft	Veterinärmedizinische Universität Wien	Tom Grunert	2025–2029
102231	Grundlagenbericht Fischabstieg	UFG_Grundlagenbericht für Fischschutz und Fischabstieg in Österreich	Universität für Bodenkultur Wien	Bernhard Zeiringer	2025–2026
102234	Vamos0	Optimierung der Varroa-Managementstrategie: Forschungsprojekt zur Bekämpfung der September-Reinvasion im Raum Ostösterreich	Biene Österreich	Gabriele Eder	2025–2026

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projektlaufzeit
102279	NGT-AT	Neue genomische Techniken (NGT) in der Agrar- und Lebensmittelwirtschaft: Bedeutung der EU-NGT-Verordnung für Österreich	Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit	Alexandra Ribarits	2025–2027
102286	MZB_UZA	Analyse des Multimetrischen Bewertungssystems für Fließgewässer der Bioregion „Unvergletscherte Zentralalpen“ (Saprobieller Grundzustand: 1,25) anhand des Biologischen Qualitätselementes Makrozoobenthos	Universität für Bodenkultur Wien	Patrick Leitner	2025–2026

7.2 Projektende 2025

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projektlaufzeit
101523	Seedmix AGES	Saatgutmischungen für die intensive Grünlandbewirtschaftung unter Berücksichtigung der sich ändernden klimatischen Rahmenbedingungen	Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit	Samuel Winkler	2020–2025
101576	VERT-AGRI	Biologische Bekämpfung des hochinvasiven Götterbaums (<i>Ailanthus altissima</i>) im Weinbau, Obstbau, Ackerbau sowie in Sonderkulturen	Universität für Bodenkultur Wien	Erhard Halmschlager	2021–2025
101623	Alternative_GFM-1	Verbesserung der Resilienz der heimischen Grundfutterproduktion in der Rinderfütterung durch die Aufwertung dürrgeschädigter Grundfutterpflanzen und Optimierung regionaler Futterressourcen	Veterinärmedizinische Universität Wien	Qendrim Zebeli	2021–2025
101655	WF-Projekt WILD-OBST	Waldfonds-Projekt: Management von Wildobst in Österreich als Chance für Waldbau und Biodiversität in Zeiten des Klimawandels	Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft	Heino Konrad	2021–2025
101656	WF-Projekt FORSEE	Waldfonds-Projekt: Saatgut für Österreichs klimafitte Wälder der Zukunft	Universität für Bodenkultur Wien	Georg Gratzer	2021–2025
101663	Forage Efficiency II	Effekte der Partikelgröße, Konservierungsmethode sowie des Schnitzeitpunktes auf die Grundfutter-Effizienz in der grünlandbasierten Milcherzeugung	Universität für Bodenkultur Wien	Wilhelm Knaus	2021–2025
101669	Pig Feeding-Future	Gesunde, nachhaltige Schweinefütterung durch faserreiche, nicht in Nahrungskonkurrenz stehende Eiweißalternativen	Universität für Bodenkultur Wien	Karl Schedle	2021–2025
101679	BarkOff – WF-Projekt	Waldfonds-Projekt: Entrindung bei der Holzernte im Gebirge als Maßnahme zur Kontrolle von Borkenkäferkalamitäten	Universität für Bodenkultur Wien	Franz Holzleitner	2021–2025
101685	CLIFF WF-Projekt	Waldfonds-Projekt: Krankheiten und Schädlinge an Baumarten für den klimafitten Wald der Zukunft	Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft	Katharina Schwanda	2021–2025
101686	WF-Projekt: NewIPS	Waldfonds-Projekt: Gefährdungsabschätzung für neuartige Schadaufreten von Borkenkäfern an Kiefern und Douglasie	Universität für Bodenkultur Wien	Martin Schebeck	2021–2025



Waldfonds-Projekte
www.waldfonds.at

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projektlaufzeit
101688 	WF-Projekt: Bark-BeAT	Waldfonds-Projekt: Bewertung von Trockenstress- und Borkenkäferanfälligkeit von österreichischen Wäldern unter Einsatz stabiler Isotope	Universität für Bodenkultur Wien	Rebecca Hood-Nowotny	2021–2025
101690	BIOSTIM	Entwicklung einer Prüfmethode der pflanzenbaulichen und bodenbiologischen Wirkung von Biostimulanzien	Universität für Bodenkultur Wien	Gernot Bodner	2022–2025
101692	Klima Cornus	Züchterische Nutzung physiologischer Unterschiede und Vermehrung maßgebender Genotypen der Kornelkirsche im Pielachtal, Triestingtal und Gölsental als Beitrag zur Anpassung an den Klimawandel	Universität für Bodenkultur Wien	Diethard Mattanovich	2022–2025
101697	Klimastress Kalb	Digitalisierung: Erkennung von klimatischem Stress -insbesondere Hitzestress- bei Kälbern mittels digitaler Technologien	Veterinärmedizinische Universität Wien	Daniela Klein-Jöbstl	2022–2025
101701	DigiTEN	Potentiale digitaler Technologien zur Entschärfung von Nutzungskonflikten zwischen Almwirtschaft und Erholungssuchenden	Universität Innsbruck	Mike Peters	2021–2025
101711	OPTIREM	Optimierungsstrategien zur Fungizidreduktion bei der Bekämpfung des Echten Rebenmehltaus auf Basis der Epidemiologie des Erregers	Universität für Bodenkultur Wien	Markus Redl	2022–2025
101718	eDNA & Fisch Index Austria	Umwelt-DNA (eDNA) als ergänzender Beitrag zur Bewertung des fischökologischen Zustands nach EU WRRL in Österreich – Möglichkeiten/Grenzen	Profisch – Ingenieurbüro für Biologie	Michael Schabuss	2021–2025
101722	SaFE-ALM	Risikoanalyse und Prävention hochansteckender Mastitiserreger in der Almwirtschaft am Beispiel boviner Staphylokokkus aureus	Veterinärmedizinische Universität Wien	Tom Grunert	2022–2025
101724 	HoBo	Waldfonds-Projekt: Waldbewirtschaftung im Klimawandel – Sicherung der Bodenfunktionen von Waldökosystemen durch standortsgerechte Holzernte	Universität für Bodenkultur Wien	Klaus Katzensteiner	2022–2025
101727 	LMW_WAUB 9121	Waldfonds-Projekt: Diversität, Produktivität und Wertleistungspotenziale von laubbaumdominierten Mischbeständen im nördlichen Alpenvorland und den nördlichen Randalpen – 30 Jahre nach der Wiederbewaldung (Windwurf 1990/91)	Universität für Bodenkultur Wien	Eduard Hochbichler	2022–2025

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projekt-laufzeit
101747 	WF-Projekt-ÖKO-SCHU-WA	Waldfonds-Projekt: Die Bedeutung der Schutzwälder in Österreich und ihre regional- und volkswirtschaftliche Relevanz	Bundesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft	Alexandra Freudenschuss	2022–2025
101748	KNODIV	Förderung des österreichischen Knoblauchanbaus durch Erweiterung des Sortenspektrums	Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit	Elisabeth Kopper	2022–2025
101750	LeTe-Protein	Gewinnung von nachhaltigen Proteinquellen (Wasserlinse und Mehlkäferlarve) mit Nebenrohstoffen und Einsatz in der Aquakultur	Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit	Elisabeth Reiter	2022–2025
101751	ParaGÖAT	Weideparasiten bei Ziegen in Österreich: Resistenzmonitoring und Entwicklung nachhaltiger Bekämpfungsstrategien für die Praxis (ParaGÖAT)	Veterinärmedizinische Universität Wien	Barbara Hinney	2023–2025
101846	Bacillus thuringiensis	Nachweis von Bacillus thuringiensis Insektiziden entlang der österreichischen Gemüse und Obstproduktionskette	Veterinärmedizinische Universität Wien	Beatrix Stessl	2023–2025
101847	BowAT	Bodenwasser als Schlüssel zur landwirtschaftlichen Versorgungssicherheit in Österreich – Homogenisierung der Datengewinnung, -verarbeitung und -auswertung als Basis für die flächendeckende Bodenwasserhaushaltsabschätzung in der Landwirtschaft	JR-AquaConSol GmbH	Gernot Klammler	2023–2025
101851	Essens-Wert	Verringerung von vermeidbaren Lebensmittelabfällen und -verlusten in der Primärproduktion	Universität für Bodenkultur Wien	Gudrun Obersteiner	2022–2025
101864	Jordan-virus	ToBRFV in der österreichischen Tomatenproduktion – Untersuchungen zum Befallsverlauf, Verbreitung und Bekämpfung	Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit	Sabine Grausgruber-Gröger	2022–2025
101867	Soil-Walks	Bewusstsein für Flächeninanspruchnahme, Versiegelung und Innenentwicklung	Technische Universität Wien	Elias Grinzinger	2023–2025
101876	StraMoS	Probennahme Strategien für unterschiedliche Aspekte des Monitorings von Spurenstoffen in Gewässern	Technische Universität Wien	Ottavia Zoboli	2023–2025
101905	PEKAP	Verbreitung und Prävention des durch den genetischen Risikofaktor ‚DDB2-R‘ verursachten Plattenepithelkarzinoms am Auge in der Zucht von Haflinger und Noriker	Veterinärmedizinische Universität Wien	Barbara Wallner	2023–2025

Projekt Nr.	Akronym	Projekttitel	Organisation	Projektleiter:in	Projektlaufzeit
101929	PATDOG	Olfaktorisches Erkennen von pflanzenpathogenen Schaderregern in Dauerkulturen im Obstbau	Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit	Ulrike Persen	2023–2025
101951	FreePho	Validierung und Etablierung der Phosphorfreisetzungsrates (PFR) für österreichische Böden im Ackerbau	Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit	Armin Bajraktarevic	2024–2025
101974	AMMORE	TdRF2023_Praxistaugliche Reduktion und Inwertsetzung von Ammoniak-Emissionen in landwirtschaftlichen Betrieben	tbw Research GesmbH	Florian Gattermayr	2024–2025
101976	ELBE	TdRF2023_Energieautarke Landwirtschaft – Betriebswirtschaftliche Empfehlungen und Beratungsunterstützung	STUDIA – Schlierbach Studienzentrum für Internationale Analysen	Stefan Kirchwegger	2024–2025
102002	LeKoWolf	Lebensraum- und Konfliktpotenzialmodell für den Wolf (Canis lupus) in Österreich	Universität für Bodenkultur Wien	Jennifer Hatlauf	2024–2025
102047 	WF-Projekt HistBaum	Klimafitte Wälder: Erkenntnisse auf Basis historischer Baumvorkommen	Universität für Bodenkultur Wien	Severin Hohensinner	2022–2025

